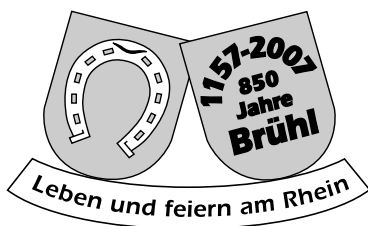


Brühler

Amtsblatt der
Gemeinde Brühl



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

48. Jahrgang

Freitag, 29. Januar 2010

Nummer 4



Das Frühjahr-/Sommersemester beginnt!

Lernen gehört zum Leben

Das neue VHS-Programm kommt!
Anmeldung ab Montag, 1. Februar

im Rathaus (06202) 2003-27/32
oder direkt bei der VHS
in Schwetzingen (06202) 2095-0.
Internet www.vhs-schwetzingen.de
E-Mail: info@vhs-schwetzingen.de



Anmeldung und Semesterbeginn

Das neue Programmheft liegt ab Montag, 1. Februar aus. Gleichzeitig beginnt auch die Anmeldung. Das Programmheft ist erhältlich bei der VHS in Schwetzingen, Mannheimer Str. 29, in den Rathäusern und Bibliotheken der Mitgliedsgemeinden, bei den Sparkassen, Banken und Buchhandlungen sowie in zahlreichen Geschäften im VHS-Bezirk. Das komplette Programm ist auch im Internet abrufbar unter der Adresse www.vhs-schwetzingen.de.

Bei vielen Kursen – insbesondere in den Bereichen Gesundheit und Beruf – empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. **Die Kurse beginnen ab 22. Februar.** Die Öffnungszeiten des Anmeldebüros sind Montag, Dienstag und Donnerstag, 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr und Mittwoch und Freitag 8.00-12.00 Uhr. Und so können Sie sich anmelden: telefonisch (06202/2095-0), schriftlich anhand der im Programmheft auf der Aufklappseite befindlichen Anmeldekarte, oder per Fax (06202/2095-40). Der bequemste, schnellste und rund um die Uhr verfügbare Anmeldeweg ist der per E-Mail über das Online-Programm.

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung Gemeinderatssitzung

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am **Montag, den 01.02.2010, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 und Finanzierungsplan 2009 - 2013
3. Feuerwehrbedarfsplan
4. Überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung der Gemeinde Brühl in den Haushaltsjahren 2003 - 2007
5. Annahme von Spenden
6. Informationen durch den Bürgermeister
7. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates
8. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Kassier- und Reinigungstätigkeit während der Freibadsaison 2010

Die Gemeinde Brühl stellt für die Dauer der Badesaison 2010 eine Kassierer- und Reinigungskraft im Freibad Brühl ein.

Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit 22 Stunden wöchentlich, bei der zu der Kassierertätigkeit bedarfsgerecht sonstige anfallende Arbeiten insbesondere Reinigungsarbeiten zu verrichten sind. Wochenendarbeit ist erforderlich.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl. Telefonische Auskünfte erteilt direkt im Hallenbad Bäderleiter Bruno Montag unter der Rufnummer 06202/72203.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Verabschiedung von Franz Muck aus dem Dienst der Gemeinde Brühl



von links nach rechts: Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Personalratsmitglied Christian Stohl, Franz Muck, Ordnungsamtsleiter Hans Faulhaber

Mit einer kleinen Feierstunde im Dienstzimmer des Bürgermeisters Dr. Ralf Göck wurde dieser Tage Franz Muck im Beisein des Personalratsmitglieds Christian Stohl, des Ordnungsamtsleiters Hans Faulhaber sowie des Umweltberaters Dr. Andreas Askani aus dem Dienst der Gemeinde Brühl verabschiedet.

Franz Muck war zwanzig Jahre lang in verschiedenen Funktionen, zuletzt als Marktaufseher und Aufsichtskraft für das Kompostlager beschäftigt.

Der Bürgermeister dankte ihm für seinen engagierten Einsatz auch außerhalb der normalen Arbeitszeiten.

Alle wünschten Franz Muck, dass er noch lange bei bester Gesundheit seinen Ruhestand genießen kann.

Altersjubilare

30.01.	Frau Anna Wamser geb. Sabo, Nibelungenstr. 8 B	83 Jahre
30.01.	Herr Willi Gerber, Lortzingstr. 3	83 Jahre
30.01.	Herr Horst Koch, Leibnizstr. 5	89 Jahre
31.01.	Frau Anneliese Müller geb. Geis, Löwengasse 6	75 Jahre
31.01.	Frau Anna Reichel geb. Hiemer, Markgrafenstr. 2	79 Jahre
31.01.	Frau Katharina Isler geb. Weber, Edith-Stein-Str. 3	88 Jahre
01.02.	Herr Helmut Heisch, Schütte-Lanz-Str. 5	78 Jahre
01.02.	Frau Emma Menzel geb. Bittmann, Gartenstr. 25	76 Jahre
01.02.	Frau Margot Schmidt geb. Biedermann, Scheffelstr. 7	77 Jahre
01.02.	Frau Gertrud Körner geb. Jooss, Promenadeweg 1	81 Jahre
02.02.	Frau Albina Murra, Mannheimer Str. 67	80 Jahre
02.02.	Herr Theodor Kroker, Werkstr. 6	84 Jahre
02.02.	Frau Liselotte Hohmann geb. Hensel, Wiesenstr. 60 A	84 Jahre
03.02.	Frau Anna Geier geb. Knieling, Karlsruher Str. 7	82 Jahre
03.02.	Frau Luise Brenneis geb. Kling, Mannheimer Landstr. 23	92 Jahre
03.02.	Frau Gerda Neumann geb. Großkopf, Am Altpörtel 4	79 Jahre
03.02.	Frau Helene Lehmer geb. Walz, Karl-Theodor-Str. 42	80 Jahre
04.02.	Herr Karl-Heinz Hochmuth, Anton-Bruckner-Str. 23	75 Jahre
04.02.	Herr Mustafa Dasedemir, Nibelungenstr. 12	78 Jahre
04.02.	Herr Heinz Weiß, Breslauer Str. 14	84 Jahre
04.02.	Frau Marie Zimmermann geb. Kainz, Mannheimer Landstr. 23	88 Jahre
04.02.	Frau Lieselotte Süßmann geb. Beuscher, Karl-Ludwig-Str. 5	83 Jahre
05.02.	Herr Helmut Geschwill, Wiesenplätz 1	75 Jahre
05.02.	Frau Alma Doll geb. Brucker, Friedrichstr. 16	80 Jahre
05.02.	Herr Hans Zimmermann, Wiesenstr. 60 B	78 Jahre
05.02.	Frau Emilie Blau geb. Dosenbach, Adlerstr. 6	88 Jahre
05.02.	Frau Josephine Vogt geb. Reymond, Ahornstr. 1	89 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich !

Öffentliche Einrichtungen



Hebel-Gymnasium

Am Freitag, 05. März 2010 lädt das Hebel-Gymnasium ab 16.00 Uhr alle Schülerinnen, Schüler und Eltern der zukünftigen 5. Klassen zu einem Informationstag (Tag der offenen Tür) ein.

Nach der Begrüßung und der allgemeinen Information durch den Schulleiter findet eine Information zur Sprachenwahl durch die Abteilungsleiter statt. Während der Elterninformation werden Fachlehrer und -lehrerinnen versuchen, die Kinder für Latein und/oder Französisch zu begeistern. Anschließend wird Gelegenheit gegeben, bei einem Rundgang das Gymnasium kennen zu lernen und sich auch individuell beraten zu lassen.

Die Anmeldungen für Klasse 5 können am Mittwoch, 24. März und am Donnerstag, 25. März 2010 in der Zeit von 8.00 bis 12.30 und von 14.00 bis 16.00 im Sekretariat des Hebel-Gymnasiums vorgenommen werden. Für die Anmeldung werden die Grundschulempfehlung im Original und der ausgefüllte Sprachenwahlzettel benötigt.

Über die endgültige Aufnahme auf das Hebel-Gymnasium kann, wie an allen Gymnasien Baden Württembergs erst nach Abschluss des gesamten Aufnahmeverfahrens entschieden werden.



Hallenbad Brühl
Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203

Spaßschwimmen

Mitteilung an unsere Badegäste,
am Sonntag, den 07.02.2010 bleibt das Hallenbad wegen einer Veranstaltung des SV Hellas Brühl ganztägig geschlossen
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Hallo Kinder,
das nächste Spaßschwimmen im Hallenbad findet am Dienstag, 09.02.2010, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Mehr erfahrt ihr in der nächsten Ausgabe.
Das Bäderteam

Lehrstellenbörse

In der „Brühler Rundschau“ bieten wir kostenlos offene Lehr- oder Praktikantenstellen unter der Rubrik **Lehrstellenbörse** an.

Falls Sie eine Ausbildungsstelle zur Verfügung stellen, benötigen wir folgende Angaben:

Name und Anschrift des Arbeitgebers, Ausbildungsberuf, Bewerbungsvoraussetzungen (BV), Ausbildungszeitraum (AZ) und den Ausbildungsbeginn.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Kloiber, Telefon 2003-33.

Hier ist eine Lehrstelle frei:

ARBEITGEBER	AUSBILDUNGSBERUF	AUSBILDUNGSBEGINN
Steuerbüro Karin Konopniak Wilhelmstr. 11, 68782 Brühl, Tel. 77352, www.konopniak.de	Steuerfachangestellte/r AZ: 3 Jahre BV: Abitur oder sehr guter Realschulabschluss	01.08.2010 oder 01.09.2010
TV-HIFI-VIDEO-TELEKOM, Peter Gredel, Schwetzinger Str. 22, 68782 Brühl, Tel. 71870	Informationselektroniker/-in, AZ: 3,5 Jahre BV: Hauptschulabschluss, besser Mittlere Reife, 1-jährige Werner-von-Siemens-Schule Mannheim	01.09.2010
Aldi GmbH & Co. KG, Karlsruher Str. 2, 68775 Ketsch, Frau Stiegler, Tel. 06202/604142 Frau Marek, Tel. 06202/604123 Frau Gebhard, Tel. 06202/604145	Einzelhandelskaufmann/-frau AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss o. Abitur Bürokaufmann/-frau AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss o. Abitur Fachkraft für Lagerlogistik AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss	01.08.2010
Sparkasse Heidelberg Abt. Ausbildung, Kurfürstenanlage 10-12, 69115 Heidelberg Tel. 06202/57789-30 Herr Knopf	Bankkaufmann/-frau AZ: 2,5 Jahre BV: Mittlere Reife Finanzassistent/-in, AZ 2 Jahre, BV: Abitur Bachelor of Art (m/w) Fachrichtung Bank AZ: 3 Jahre BV: Abitur	01.08.2010 01.08.2010 01.08./01.10.2010
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden, Postfach 1420, 69155 Wiesloch e-mail: gabriele.wolf@pzn-wiesloch.de, Tel. 06222/55-2496 Zimmer im Personalwohnheim können zur Verfügung gestellt werden	Gesundheits- und Krankenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss oder eine andere abgeschlossene 10-jährige Schulbildung oder Hauptschulabschluss mit erfolgreichem Besuch einer mind. 2-jährigen Berufsbildung o. Ausbildung als Krankenpflegehelferin/Krankenpflegehelfer	01.04.2010



Fotos: Dank an AP, Lebensmission e.V., Ulrike Klauen Brüler und Schwestern

Haiti braucht Ihre Hilfe!

Bitte helfen Sie unkompliziert **JETZT!**

Nach dem schweren Erdbeben bitten diese Hilfswerke um Ihre Spende. Ihre Hilfe kommt an!

Bitte geben Sie bei Überweisungen im Betreff „Haiti Hilfe 2010“ an. Vielen Dank!



Deutsche Welthungerhilfe e.V.

Infotelefon: (0228) 22 88 - 0
www.welthungerhilfe.de

Konto 1115 (BLZ 370 501 98)
Sparkasse KölnBonn



www.kindernothilfe.de
Infotelefon Haiti:
(0203) 77 89-111

Kt. 45 45 40 - KD-Bank eG (BLZ 350 601 90)

HaitiHilfe Deutschland e.V.

Info: (0 88 22) 63 35 · www.haitihilfe.de
Kt. 51322 · VR Bank Garmisch (BLZ 703 900 00)



UNSERE KLEINEN BRÜDER UND SCHWESTERN E.V.

Kinderdorf, Kinderkrankenhaus in Port-au-Prince

Infotelefon: (0721) 354 40-0
www.HilfeFuerWaisenkinder.de

Konto 12 000 · Sozialbank Karlsruhe (BLZ 660 205 00) „Notruf Haiti 2010“



Kinderdorf, Patenschaften, Mikrokredite
Infotelefon: (06341) 82 331
lebensmissionjesusfuerhaiti.blogspot.com
Konto 22 343 (BLZ 548 500 10)
Sparkasse SÜW in Landau



Infotelefon:
(0 60 43) 45 24
www.avc-de.org
Kt. 4113 012 · EKK (BLZ 320 604 10)

und
Mama Esther
Waisenheim & Schule, Carrefour
www.mama-esther.org
Infotel. (051 30) 37 19 61

Jahresstatistik und –rückblick der Gemeindebücherei 2009

2009 war ein erfolgreiches Jahr für die Gemeindebücherei. Seit Gebühreneinführung für Medienausleihe im Jahr 2005 wurde sowohl das beste Ausleihergebnis erzielt, als auch die meisten aktiven Entleiher verzeichnet. 254 Personen hatten sich neu angemeldet, 36 mehr als im Jahr 2008.

	<u>Bestand</u>	<u>Ausleihe</u>	<u>Leserstatistik</u>
Printmedien insg.:	20.411	48.412	Aktive insg.: 1.379
<i>davon</i>			<i>davon</i>
Sachbücher	8.346	10.738	Erwachsene 619
Romane	4.039	11.982	Kinder 638
Kinder- u. Jugendbücher	7.280	23.123	Jugendliche 44
Zeitschriften	746	2.569	Institutionen 78
Non-book-Medien insg.:	3.115	15.182	Neuanmeldungen: 254
<i>davon</i>			<i>davon</i>
Tonträger	2.356	11.468	Erwachsene 78
Audiovisuelle Medien	380	2.284	Kinder 167
Elektronische Medien	379	1.430	Institutionen 9
Medien insgesamt	23.526	63.594	

Die meisten Entleihungen bei den **Printmedien** entfallen auf *Reiseführer, Bestseller, Neuerscheinungen, Regional-Krimis, historische Romane, Krimis, Literatur für Frauen*, Bücher für *Kinder von 6 bis 9 Jahren, Fantasy*, ganze *Serien* und Bücher zum *Thema Freundschaft und Liebe*. Bei den **Non-book-Medien** werden überdurchschnittlich *DVDs, Musik-CDs, Hörspiele* für Erwachsene, sowie *CDROMs* für Kinder entliehen.

OPAC der Gemeindebücherei: www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

Vom heimischen PC via Internet kann man im Bestand der Gemeindebücherei recherchieren. Wer einen Büchereiausweis hat, kann außerdem das eigene Lesekonto einsehen, seine entliehenen Medien verlängern sowie gerade anderweitig ausgeliehene Medien vorbestellen. Unter der Rubrik „*Suchtipps*“ sind Listen mit aktuellen Neuzugängen zusammengestellt, so dass man sich schnell informieren kann, was die Bücherei *neu* erworben hat!

Insgesamt **4.439** Bürger (2008 = 3.983) besuchten die Homepage und stellten **18.251** Suchanfragen (2008 = 15.935).

Schule und Bibliothek

Auch 2009 hatten sich wieder zahlreiche Lehrer der Schulen Brühls für **Klassenführungen** angemeldet. Sie und weitere neue Leser wurden in die Benutzung eingeführt, beraten und mit Lesestoff versorgt. Für Lehrer und Erzieherinnen bietet die Gemeindebücherei auch ständig „**thematische Bücherkisten**“ an, die auch rege genutzt werden. Das **Antolin Projekt**, die webbasierte Plattform für die Leseförderung, wird von vielen Lehrkräften, Schülern und Eltern genutzt: Die Gemeindebücherei hatte darauf reagiert und die betreffenden Bücher erfasst, verschlagwortet und mit Aufklebern in verschiedenen Farben zu den verschiedenen Klassenstufen gekennzeichnet. Über **2000 Antolin-Bücher** sind derzeit im Bestand der Gemeindebücherei. Ständig werden neue Antolin-Bücher erfasst bzw. neu angeschafft. Die Gemeindebücherei beteiligte sich wieder am „**Frederik-Tag**“, dem landesweiten Literaturfest zur Leseförderung, sowie am bundesweiten „**Tag der Bibliotheken**“ mit verschiedenen Veranstaltungen.

Veranstaltungen

Ein großes Veranstaltungsprogramm wurde auch 2009 den Brühler Bürgern angeboten. Die meisten Veranstaltungen fanden in der Festhalle statt und waren hervorragend besucht. **Highlights** waren die Diashows mit *Michael Martin, Günter Wamser* und *Hartmut Krintz* im Abendprogramm und die Kindertheateraufführungen mit dem *Theater Sturmvogel*, dem *Blinklichter-Theater* und dem *Kinder- und Jugendtheater Speyer*. Gleich 9 Vorlesenachmittage bot *Peter Lemke* Kindern in der Bücherei, die immer schnell ausgebucht waren. 3 ausgezeichnete Lesungen fanden in den örtlichen Schulen statt: *Kathrin Schrocke, Gabriela Staebler* und *Fabian Lenk* begeisterten Schüler/Innen mit spannenden und unterhaltsamen Literaturaktionen. Eine gelungene Aktion bot das *Museum im Koffer Nürnberg* beim Ferienprogramm der Gemeinde.

Neuer Service: 5 Bibliotheken = 1 Ausweis = Die Metropol-Card

Mit den kommunalen Bibliotheken Mannheim, Ludwigshafen, Frankenthal und Speyer bietet die Gemeindebücherei Brühl seit Oktober 2009 den gemeinsamen Bibliotheksausweis an: Für Inhaber der **Metropol-Card** entfällt die mehrfache Jahresgebühr bei den teilnehmenden Bibliotheken und man hat Zugriff auf über **900.000 Medien!**

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:
8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr
Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950



FÜR FRAUEN

Frauenforum - Vormittagsprogramm

Maria Becker

Sind Sie an Vorträgen aus den Bereichen Kunst, Literatur, Psychologie, Soziologie, Politik und Geographie interessiert? Dann begrüßen wir Sie in unserem Frauenforum am Vormittag.

10 x dienstags, ab 09.02.10, 9.30-11.00 Uhr
20 UStd., 27,- EUR

Veranstaltungsort: Pro Seniore Residenz

Jeans - das blaue Wunder

Entstehung der wohl berühmtesten Hose der Welt

Prof. Dr. Doris Schmidt, Dipl.-Pädagogin
Vortrag, Dienstag, 09.02.10

Die schönsten Gärten Südeuropas

Jeanette Schweikert

Diavortrag, Dienstag, 23.02.10

Vergessene Kalendertage

Regina Umland

Vortrag, Dienstag, 02.03.10

Marie Antoinette- „... dann sollen sie doch Kuchen essen“

Dr. Ralf Wagner

Vortrag, Dienstag, 09.03.10

Im Tal der Loire - Schlösser, Klöster und Kathedralen

Joachim Schäfer

Filmvortrag, Dienstag, 16.03.10

Programmbesprechung

Maria Becker

Dienstag, 23.03.10

Mitten im Jungbusch

Heidi Feickert

Exkursion nach Mannheim durch das Arbeiter- und Hafenviertel.
Dienstag, 30.03.10, Anmeldung bis 23.03.10 bei M. Becker, Telefon (06202) 72308

Georg Friedrich Händel (1685-1759) zum 250. Todesjahr 2009

Ekkehard Holderbach

Vortrag mit Musik, Dienstag, 06.04.10

Josephine Baker - die schwarze Venus

Barbara Wilderotter

Vortrag mit Musik und Bildern, Dienstag, 13.04.10

Florence Nightingale (1820-1910) zum 100. Todestag 2010

Rainer Heynig

Vortrag, Dienstag, 20.04.10

PÄDAGOGIK/PSYCHOLOGIE

Babysitterkurs „Umgang mit Kindern“

Anerkannter Lehrgang mit Zertifikat

Sandra Pfertner-Berg

Schillerschule

2 x samstags, 17.04. und 24.04.10, 10.00-15.30 Uhr (Pause nach Absprache), 45,- EUR (Erwachsene), 25,- EUR (Schüler/innen und Student/innen), Anmeldung bis 12. April

„Wer rastet, der rostet“ - ganzheitliches Gedächtnistraining

Annette Kurz

Mehrzweckraum Hallenbad, 10 x freitags, ab 26.02.10,
10.00-11.30 Uhr, 75,- EUR, Anmeldung bis 22. Februar

„Brainwalking“ - Denkpfade

Gedächtnistraining in der Natur

Annette Kurz

Treffpunkt: Parkplatz Friedhof Rohrhof

4 x samstags, 06.03., 27.03., 10.04. und 17.04.10,
jeweils 10.00-11.30 Uhr, 20,- EUR, Anmeldung bis 02. März

KREATIVITÄT & FREIZEIT

Afrikanischer Tanz

Workshop mit Live-Musik

Jennifer Hofmann, Jennifer Peters

Schillerschule Pavillon, Samstag, 17.04.10, 15.00-18.00 Uhr,
28,- EUR, Anmeldung bis 13. April

Grundkochkurs für Ahnungslose und Ungeübte

Petra Dietl, Ganzheitliche Gesundheitsberaterin Alh

Schillerschule, 2 x mittwochs, ab 14.04.10, 18.30-22.00 Uhr, 44,-
EUR (incl. 20,- EUR für Lebensmittel), Anmeldung bis 08. April

SPRACHENSCHULE

English Playgroup for children aged 4-6

Monica Prüfer

Ev. Kindergarten Heiligenhag, Kirchenstr. 5a

10 x freitags, ab 26.02.10, 8.00-8.45 Uhr, 32,- EUR incl. Kopien,
Anmeldung bis 22. Februar

English Playgroup for children aged 4-6

Monica Prüfer

Schillerschule, 10 x donnerstags, ab 25.02.10, 15.00-15.45 Uhr,
32,- EUR incl. Kopien, Anmeldung bis 19. Februar

English Playgroup for children aged 4-6

Monica Prüfer

Schillerschule, 10 x donnerstags, ab 25.02.10, 15.50-16.35 Uhr,
32,- EUR incl. Kopien, Anmeldung bis 19. Februar

Englisch 4

Grundstufe A2

Annette Kurz

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Schillerschule, 12 x mittwochs, ab 24.02.10, 18.15-19.45 Uhr,
75,- EUR

Englisch 6

Grundstufe A1/A2

Annette Kurz

Für Teilnehmer/innen mit Grundkenntnissen

Schillerschule, 12 x donnerstags, ab 25.02.10, 18.15-19.45 Uhr,
75,- EUR

Englisch 8 am Vormittag

Grundstufe A2

Mary Clare Hanumanthiah

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Mehrzweckraum Hallenbad, 15 x dienstags, ab 23.02.10,
9.30-11.00 Uhr, 75,- EUR

English Conversation

Mittelstufe B1

Annette Kurz

Schillerschule, 12 x donnerstags, ab 25.02.10, 20.00-21.30 Uhr,
75,- EUR

English Conversation am Vormittag

Mittelstufe B2

Mary Clare Hanumanthiah

Mehrzweckraum Hallenbad, 15 x mittwochs, ab 24.02.10,
7.50-9.20 Uhr, 75,- EUR

English Conversation am Vormittag

Mittelstufe B2

Mary Clare Hanumanthiah

Mehrzweckraum Hallenbad, 15 x mittwochs, ab 24.02.10,
9.30-11.00 Uhr, 75,- EUR

Englisch für Fortgeschrittene am Vormittag

Mittelstufe B2

Mary Clare Hanumanthiah

Mehrzweckraum Hallenbad, 15 x montags, ab 22.02.10,
9.00-10.30 Uhr, 75,- EUR

Englisch für Fortgeschrittene am Vormittag

Mittelstufe B2

Mary Clare Hanumanthiah

Mehrzweckraum Hallenbad, 15 x donnerstags, ab 25.02.10,
9.30-11.00 Uhr, 75,- EUR

Französisch für die Städtepartnerschaft

Chantal Lemmert

Für Einsteiger/innen mit geringen Vorkenntnissen

Schillerschule, 8 x mittwochs, ab 24.02.10, 18.30-20.00 Uhr,

50,- EUR

Buon viaggio! - Italienisch für die Reise 1**Grundstufe A1**

Andrea Wasserrab-Spadini

Für Einsteiger/innen ohne Vorkenntnisse

Schillerschule, 6 x donnerstags, ab 25.02.10, 18.00-19.30 Uhr,

45,- EUR

Buon viaggio! - Italienisch für die Reise 2**Grundstufe A1**

Andrea Wasserrab-Spadini

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Schillerschule, 6 x donnerstags, ab 10.06.10, 18.00-19.30 Uhr,

45,- EUR

Buon viaggio! - Italienisch für die Reise 3**Grundstufe A1**

Andrea Wasserrab-Spadini

Für Teilnehmer/innen mit Grundkenntnissen und Teilnehmer/innen des letzten Semesters.

Schillerschule, 6 x donnerstags, ab 25.02.10, 19.30-21.00 Uhr,

45,- EUR

Spanisch 11**Mittelstufe B1**

Cecilia Spannaus

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Schillerschule., 12 x dienstags, ab 23.03.10, 20.00-21.00 Uhr,

50,- EUR

Espanol para Avanzados**Mittelstufe B2**

Cecilia Spannaus

Schillerschule, 12 x dienstags, ab 23.03.10, 18.30-20.00 Uhr,

75,- EUR

AKTIVE SENIOREN BRÜHL/ROHRHOF**Veranstaltungsort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheim Str. 3****Eintritt frei****Rund um den Bodensee****Von Sipplingen bis Stein am Rhein**

Peter Grimm

Videofilmvortrag, Dienstag, 16.03.10, 15.00 Uhr

Rund um Speyer

Michael Stephan

Diavisionsschau, Dienstag, 20.04.10, 15.00 Uhr

VERANSTALTUNG IN KOOPERATION MIT DEM B+O SENIORENZENTRUM**Veranstaltungsort: B+O Seniorenzentrum****Rhetorik Grundkurs**

Karen Keller

Sie erproben das freie Reden vor Publikum und erhalten zahlreiche Gelegenheiten, Ihre eigenen Reden zu halten.

Freitag, 09.07.10, 18.00-21.00 Uhr, Samstag, 10.07.10,

9.00-15.00 Uhr (incl. Pausen), 65,- EUR

Burnout**Wie gelingt Stressmanagement?**

Günter H. Börschinger, M.A.

Samstag, 24.04.10, 10.00-17.00 Uhr, 35,- EUR, Anmeldung bis

19. April

Qigong am Nachmittag

Petra Feisst

6 x mittwochs, ab 03.03.10, 15.00-16.00 Uhr, 30,- EUR,

Anmeldung bis 25. Februar

Wirbelsäulengymnastik

Ingrid Litschka

12 x freitags, ab 26.02.10, 13.00-14.00 Uhr, 60,- EUR

Arm- und Handmassage für müde Glieder

Sabine Rickers, Heilpraktikerin

Freitag, 26.03.10, 14.00-17.00 Uhr, 22,- EUR incl. Materialkosten für Massageöle und Skript, Anmeldung bis 22. März

Artgerechte Ernährung und gesunde Bewegung für unseren Hund

Christiane Schäfer, Geprüfte Tierheilpraktikerin (Vdt)

Donnerstag, 25.02.10, 16.00-17.30 Uhr, 10,- EUR, Anmeldung bis 19. Februar

VERANSTALTUNGEN IN KOOPERATION MIT DER PRO SENIORE RESIDENZ**Veranstaltungsort: Pro Seniore Residenz****Das neue Erbrecht**

Bernd Kieser

Vortrag, Mittwoch, 24.03.10, 18.00 Uhr, Eintritt frei

Rückgriff auf Angehörige im Pflegefall

Nina Lenz, Rechtsanwältin

Mittwoch, 14.04.10, 18.00 Uhr, Eintritt frei

Chronische Schmerzen der Muskulatur, Wirbelsäule und Gelenke

Matthias Beck, Physiotherapeut

Mittwoch, 19.05.10, 18.00 Uhr, Eintritt frei

Fit für den Frühling mit Kundalini-Yoga

Amanjot-Claudia Schneider

8 x mittwochs, ab 24.02.10, 10.00-11.30 Uhr

68,- EUR, Anmeldung bis 22. Februar

Diagnostik, Krankheitsbild, Medikation

Carsten Sauder, Dipl.-Pädagoge

Montag, 01.03.10, 18.00-20.00 Uhr, Eintritt frei

Das frühe Stadium der Demenz

Carsten Sauder, Dipl.-Pädagoge

Montag, 08.03.10, 18.00-20.00 Uhr, Eintritt frei

Rechtliche und versicherungstechnische Fragen

Tarek Badr, Rechtsanwalt

Umgang mit Pflegeversicherung, Medizinischem Montag, 15.03.10, 18.00-20.00 Uhr, Eintritt frei

Stressbewältigung und Burn-out-Prävention für Angehörige von Demenz-Kranken

Silke Neumeier, Psychotherapeutin und Heilpraktikerin

Montag, 22.03.10, 18.00-20.00 Uhr, Eintritt frei

Das mittlere Stadium der Demenz

Carsten Sauder, Dipl.-Pädagoge

Montag, 29.03.10, 18.00-20.00 Uhr, Eintritt frei

Das späte Stadium der Demenz

Carsten Sauder, Dipl.-Pädagoge

Montag, 12.04.10, 18.00-20.00 Uhr, Eintritt frei

Lagerung und Transfer

Heike Wies, Qm-Beauftragte Sozialstation Schwetzingen Gabi Vatter

Montag, 19.04.10, 18.00-20.00 Uhr, Eintritt frei

**Mitteilungen
anderer Behörden****Basis-Seminar für Existenzgründer**

Die Stadt Schwetzingen bietet vom 1. – 3. März 2010 ein Seminar zur Vorbereitung auf die Selbstständigkeit an. Dabei werden die Teilnehmer von einem erfahrenen Seminarleiter geschult und haben Gelegenheit zu vielen praktischen Übungen. Neben der Behandlung von Themen wie Finanzierung, rechtliche Aspekte der Gründung, Marketingstrategien und Genehmigungen werden zahlreiche Tipps für den richtigen Einstieg gegeben.

Die Veranstaltung dauert täglich von 8 – 16 Uhr. Sie ist mit Fördermitteln des Bundes finanziert und dadurch für die Teilnehmer mit nur einem geringen Kostenbeitrag von 40,- EUR verbunden. Die Teilnehmer erhalten neben den Seminarunterlagen sowohl ein Zertifikat als auch eine CD zur eigenen Konzepterstellung.

Anmeldung und weitere Informationen:

Stadt Schwetzingen, Wirtschaftsförderung,

Frau Zahn, Tel. 06202/87-106

E-Mail: traudel.zahn@schwetzingen.de



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwingstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR

Abfallverwertungsgesellschaft des

Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel.: 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis 7.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag von 19.00 bis 7.00 Uhr (durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 30.01.2010 und Sonntag, den 31.01.2010
von 10.00-12.00 Uhr:

Dr. Christian Knöll, Plankstadt, Schubertstr. 41, Tel: 06202/21412

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Sa. 30.01.2010

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47, Tel: 06202/72801

So. 31.01.2010

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42, Tel: 06202/54215

Mo. 01.02.2010

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11, Tel. 06205/292040

Di. 02.02.2010

Apotheke im Real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2, Tel: 06202/703434

Mi. 03.02.2010

Hebel-Apotheke, Ketsch, Hebelstr. 21, Tel: 06202/62821

Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101, Tel: 06205/39500

Do. 04.02.2010

Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2, Tel: 06205/288928

Fr. 05.02.2010

Oststadt-Apotheke, Schwetzingen, Scheffelstr. 63-65, Tel: 06202/8593880

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

MVV Energie informiert:**Bauarbeiten an der Fernwärme-Trasse**

Im Zuge der Bauarbeiten für den Bau der Fernwärmeleitung zwischen Mannheim und Speyer werden wir in den kommenden Wochen in Brühl Fernwärmerohre verlegen. Dabei kommt es zu Behinderungen für den Straßenverkehr. Natürlich werden wir uns bemühen, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.

Aufgrund der Witterung konnte die Baumaßnahme in der Rohrhofer Straße im Bereich Heidelberger Straße bereits am 20. Januar wieder aufgenommen werden; in diesem Abschnitt sind die Arbeiten voraussichtlich Anfang Februar beendet. Die Querung der Rohrhofer Straße in Höhe der Königsberger Straße wird Anfang Februar durchgeführt.

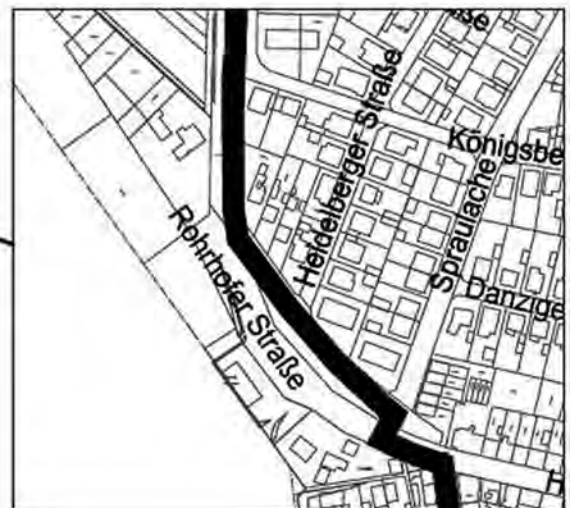
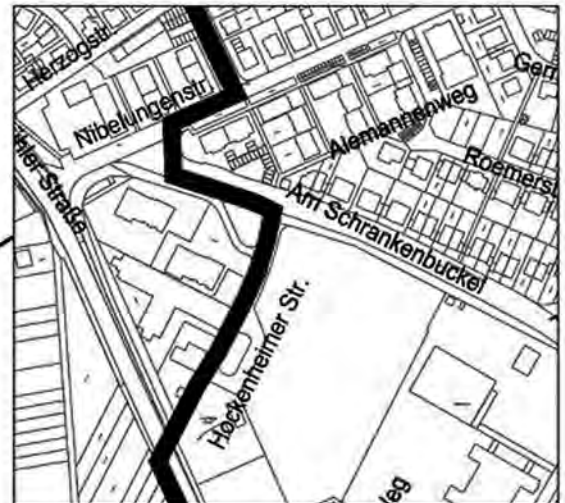
In der Heidelberger Straße in Richtung Spraulache werden wegen der Bauarbeiten zwischen dem 1. Februar und Anfang April die Parkmöglichkeiten eingeschränkt sein.

In der Hockenheimer Straße werden die Bautätigkeiten ab dem 25. Januar weitergeführt.

Die Bushaltestelle am Schrankenbuckel (Haltestelle Nibelungenstraße) wird wegen der Arbeiten voraussichtlich vom 8. Februar bis Ende Februar verlegt. Die BRN richtet eine Ersatzhaltestelle etwa 60 Meter entfernt in Richtung Schwimmbad Brühl ein.

Sollten Baumaßnahmen wegen der Witterung verschoben werden müssen, werden wir Sie umgehend informieren.

Für Rückfragen zu diesen Arbeiten stehen wir Ihnen werktags von 7 bis 18 Uhr unter der Service-Telefonnummer 0621-290 2999 gerne zur Verfügung.


**Abfallverwertungsgesellschaft
des Rhein-Neckar-Kreises mbH**

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick/Februar 2010

Anmeldungen zu den AVR-Sammlungen auf Abruf sind rund um die Uhr möglich - Telefon 07261/931-310

Rest und Biomüll	03./17.
Grüne Tonne	10./24.
Spermmüll/Altholz *	10./24.
Glasbox	17.
Grünschnitt *	03./17.

* = Auf Abruf

wichtig: Die Sammeltermine für Elektrogeräte und Schrott werden Ihnen nach Anmeldung individuell schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

<http://www.lokalmatador.de>

Das neue Online-Portal für die Region

Direkt zum Veranstaltungskalender: <http://www.lokalmatador.de/termine>

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL

Nachrichten | Veranstaltungen | Ratgeber | Video | ePaper

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 30.01., Vorabend vom 4. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Schutzengel 16:30 Beichte
17:30 Rosenkranz
18:00 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Sonntag, 31.01., 4. Sonntag im Jahreskreis

Jeremias 1,4-5.17-19 – 1Korinter 12,31-13,13-Lukas 4,21-30

Ketsch 10:00 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
mit den Erstkommunikanten

Dienstag, 02.02.

Ketsch 18:00 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
mit Segnung der Kerzen u. Erteilung des
Blasiussegens

Mittwoch, 03.02.

Pro Seniore 10:00 Wortgottesdienst mit Pfarrer Maier
B+O Sen.Heim 10:45 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
mit Erteilung des Blasiussegens

Freitag, 05.02.

Hl. Schutzengel 18:00 Rosenkranz
18:30 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Samstag, 06.02., Vorabend vom 5. Sonntag im Jahreskreis

Ketsch 17:00 Beichte
18:00 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
mitgestaltet von Konfrontation

Sonntag, 07.02., 5. Sonntag im Jahreskreis

Jesaja 6,1-2a.3-8 -1Korinther 15,1-11 – Lukas 5,1-11

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Familiengottesdienst mit den Erstkom-
munikanten

Ketsch 10:00 Kindergottesdienst mit Frau Gaa-de
Mür

14:00 Tauffeier mit Pfarrer Sauer

Familiengottesdienst „Verrückt sein – verrücken - sich verrücken lassen“

Am Sonntag 7. Februar feiert die Pfarrgemeinde wieder einen Familiengottesdienst um 10.00 Uhr in der Brühler Schutzengelkirche. Der Jahreszeit gemäß regt das Familiengottesdienstteam die Mitfeiernden an, die Botschaft Jesu unter dem Leitwort „Verrückt sein – verrücken - sich verrücken lassen“ zu betrachten.

Der Kinderchor unter der Leitung von Doris Siebert und Monika Zorn lädt mit fröhlichen Liedern zum Mitsingen ein.

Besonders die Kinder sind herzlich in ihrem Faschingskostüm willkommen!

Zum Valentinstag: Segnungsgottesdienst für Verliebte

Zu einem Segnungsgottesdienst für Verliebte, wieder neu Verliebte und immer noch Verliebte lädt die katholische Kirche am Valentinstag, dem 14. Februar, um 18.00 Uhr in die St. Pankratiuskirche nach Schwetzingen ein. Der Valentinstag gilt traditionell als der Tag aller Verliebten, Verlobten und Verheirateten. Da in der Liebe zwischen Menschen aus christlicher Sicht auch Gott selber lebendig erfahrbar ist, greift gegenwärtig auch die katholische Kirche diesen Anlass auf. Die Verantwortlichen laden damit alle Menschen ein, die auf welchem Hintergrund auch immer ebenso spüren, dass sich in der Liebe zwischen zwei Menschen auch etwas ereignet, das über dieses irdische Leben hinaus weist.

Dass dieses Jahr der 14. Februar auf den Faschingssonntag fällt, hat die Verantwortlichen nicht davon abgehalten, diese gute Tradition

aufrechtzuerhalten. Die Veranstaltung ist dieses Jahr aus diesem Anlass lediglich um eine Stunde auf 18 Uhr nach vorne gerückt.

In der Vorbereitungsgruppe wurde deutlich, dass es sich lohnt, auf dem Weg einer Partnerschaft inne zu halten und sich bewusst zu werden, was es eigentlich ist, was uns verbindet. Genau dazu soll die Feier auch für alle teilnehmenden Paare eine Einladung sein. Der Valentinstag kann so für viele Paare Anlass sein, sich ihrer Liebe wieder bewusster zu werden. Der Abend gibt Paaren Gelegenheit, sich auf die eigene Beziehung zu besinnen, diese zu feiern und unter den Segen Gottes zu stellen.

Musik und Gedanken zu gelebter Partnerschaft werden die Feier am 14. Februar prägen. Ein Paar wird einen kleinen Einblick in ihre Beziehung gewähren. Das Gebet, eine Schriftstelle und deren Deutung wird diese Gedanken in einen spirituellen Zusammenhang stellen. Zum Abschluss können sich alle Paare, die das wollen, segnen lassen. Willkommen sind Christen wie Nichtchristen, Jungverliebte wie bewährte Paare. Alle Mitfeiernden sind außerdem eingeladen, im Anschluss an die Feier im benachbarten Josefschhaus bei einem Glas Wein auf die Liebe anzustoßen.

Sternsinger sammeln in Brühl und Rohrhof 17.500,00 Euro



Über 60 Kinder waren mit ihren Begleiterinnen und Begleitern drei Tage lang als Sternsinger unterwegs mit dem Leitwort der 52. Sternsingeraktion „Kinder finden neue Wege!“ Sie brachten den Segen Gottes in die Häuser der Gemeinde und baten um eine Gabe für Kinder im Senegal. Bei vielen Menschen fanden sie offene Türen und Herzen. Aus voller Kehle sangen sie ihre Lieder und waren würdige Könige und fleißige Sternträger. Abends teilten die Kinder ihre vielen süßen Geschenke miteinander. Die Spannung stieg, wenn die Kasse geöffnet wurde. Gespannte & funkelnde Kinderaugen freuten sich über die Geldgaben.

Der derzeitige Spendenstand beträgt stolze 17.500,00 Euro.

Geld für: kürzere Schulwege, Schaffung von Ausbildungszentren, Trinkwasserbrunnen im Dorf und eine bessere medizinische Versorgung.

Die Sternsinger und ihre BegleiterInnen sind stolz auf ihre Leistung. Ihr beharrliches Laufen in der Kälte hat sich gelohnt. Viele der Kinder können sich gut vorstellen, wie beschwerlich die tägliche Arbeit und der lange Schulweg für die Kinder im Senegal sein muss. Viele Sternsinger waren selbst an drei Tagen von morgens 10:00 Uhr bis nachmittags 17:00 Uhr zu Fuß unterwegs. Mit dem Gottesdienst an Dreikönig endete die Sternsingeraktion. Feierlich zog eine große Schar mit Pfarrer Sauer und den Ministranten in die Schutzengelkirche. Begeistert trugen die Sternsinger Lesung und Fürbitten vor, sangen Lieder und gaben den Segensspruch weiter an die Mitfeiernden. Mit einem herzlichen Dankeschön verabschiedete Pfarrer Sauer die Kinder und ihre Begleiter nach dem gemeinsamen Mittagessen, dem „Königsmahl“ im Pfarrzentrum in die wohlverdienten Ferientage.

Viele freuen sich schon auf das Sternsinger -Dankeschön- Wochenende vom 29. bis 31. Januar im Jugendheim Berthildis in Mönchzell. Walter Sauer, Pfarrer

27. Hungermarsch – 27. Juni: Oftersheim „Gott in seiner Arbeit der Nächstenliebe unterstützen“ Rückblick, Dank, gute Wünsche und Einladungen

Die guten Wünsche für 2010, mit denen sich die Hungermarsch-Organisatoren zu Beginn ihres Treffens am vergangenen Montag im Oftersheimer Josefshaus begrüßten, waren nur eine Art rhetorischer Vorspeise. Vor dem Hauptgang aber, den Briefen der Partner aus Afrika, kam noch die allgemeine Begrüßung und das geistliche Wort: das „Ökumenische Friedensgebet, 2008“ gewählt mit der Bitte, am Kommen des Reiches Gottes mitwirken zu dürfen. Ein wichtiges, großes Ziel der Hungermarschierer. Vorweisen können sie vor allem ihren Einsatz und guten Willen, aber auch eine Spendensumme von über 34.200.- € in 2009, und von 860.000.- € seit 1983. Beeindruckende Zahlen, die sich, wie die Dankesbriefe zeigten, noch deutlich imposanter lesen, nachdem die Euros in die Landeswährungen eingetauscht wurden. Father Boyed vom Waisenhaus Bethlehem auf den Philippinen, der den Spendern bescheinigte, sie würden Gottes Nächstenliebe unterstützen, dankte für 69.500 philippinische Pesos (1.000.- €). Schwester Claudia aus Klerksdoorp/Südafrika, die den Hungermarschierern „Herzensfrieden und die Macht Gottes wünschte“, hat für „ihre“ 7.500.- € 84.000 südafrikanische Rand bekommen. Auch bei bescheidenen Beträgen war die Dankbarkeit überwältigend: Mit 200.- Hungermarsch-Euro erhielt ein kleines Dorf in Mosambik einen Sonnenkollektor. Und seitdem gibt es Licht!

Erfolgsmeldungen kamen dazu. Wie Kurt Gredel (Ketsch) vortrug, waren die Schülerinnen in Poli-Singisi/Kenia beim Abitur die besten in ihrem Distrikt. Obendrein hat ihre Schule Ansehen in der Nachbarschaft gewonnen, weil sie armen Mädchen erlassen konnte, unter anderem dank des Hungermarschs!

Die Hilfe des Jahres 2009 ist also angekommen. Überall, auch auf Sansibar, in Nicaragua, wie schon berichtet wurde, in Bolivien und Kambodscha. Die Freude und den Dank der Empfänger geben die Organisatoren aus vollem Herzen an ihre Spender weiter.

Auf eine wichtige Veränderung wies Gudrun Hemker. Ihre einst internationale Kinderrechtsorganisation, BICE, hat jetzt einen deutschen Namen „Kira“ (Kinderrechtsorganisation Afrika) und intensiviert entsprechend die Kontakte zwischen afrikanischen und hiesigen Gruppen. Die Schwetzingener Vertreterin lud zudem die Anwesenden und alle Interessierten zu einem „Fasten für Gerechtigkeit“ ein, das am 25. Februar um 19 Uhr im Dreikönigshaus mit einer Einführung startet.

Auf gleich drei Termine machte Helmut Mehrer die Organisatoren neugierig: Für 11. März lädt die Katholische Frauengemeinschaft Brühl zu einem Vortrag von Dr. Schnur (Nicaragua-Projekt) ein. Er beginnt nach einer hl. Messe (19 Uhr) im Pfarrzentrum neben der Schutzengelkirche. Zu einer Podiumsdiskussion in Ketsch, am 16. März um 19 Uhr 30, sind Dipl.-Theologe Matthias Rey, Prof. Dr. Martin Weiblen und Helmut Mehrer eingeladen. Sie werden die Enzyklika „Caritas in veritate“ aus theologischer, wirtschaftlicher und sozialer Sicht erläutern. Am 29.3., 20 Uhr, spricht beim Stammtisch des Brühler Fördervereins 3. Welt Dipl.-Betriebswirt Michael Koob über seine Erfahrungen mit Kleinkrediten im Rahmen der deutschen Entwicklungshilfe. Jede dieser Veranstaltungen hat ein breites Publikum verdient.

Nach der Einigung über das Datum des nächsten Treffens (16.4., 19 Uhr 30) wieder in Oftersheim, trug Paul Scherer abschließende Gedanken aus dem Brief Father Boyeds (Philippinen) vor: „Geben ist seliger als nehmen. Wir dürfen den Schwachen helfen und arbeiten in Gottes Auftrag. Das ist ein wundervolles Privileg“

sr

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Samstag, 30.01.

- 15:00 Uhr Treffen alleinerziehender Mütter und Väter im Gemeindezentrum
18:00 Uhr Generalversammlung Kirchenchor im Gemeindezentrum

Sonntag, 31.01.

- 10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst in der Kirche (Pfarrer Sommer), anschließend Gemeindeversammlung in der Kirche

Montag, 01.02.

- 20:00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrums

Dienstag, 02.02.

- 17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“, 10 - bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
19:00 Uhr Männerkreis : Stammtisch im „Dionysos“, Lessingstraße
19:30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
20:00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum: Ein Abend zur Jahreslosung: „Jesus spricht: Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich!“ Joh 14, 1 (Pfarrvikar Kurt Vesely)

Mittwoch, 03.02.

- 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Maier)
10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Sauer)
14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
15:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
16:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
19:00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Vesely): Monatspruch Februar
20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 04.02.

- 15:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
19:30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum
20:00 Uhr Ökum. Bibelteilen im kath. Pfarrhaus Brühl

Freitag, 05.02.

- 10:00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum
16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
19:00 Uhr Treffpunkt ev. Jugend für Jugendliche bis 15 Jahre in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
19:00 Uhr Gebetskreis „Brosamen“ im Gemeindezentrum
20:00 Uhr Konzert des KHG-Chor-Heidelberg in der Kirche: „Nothing but Hallelujah“ - Chorkonzert mit Gospels und Spirituals

Sonntag, 07.02.

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmanden und Verabschiedung von Frau Alisch im Gemeindezentrum (Maier/Alisch)

Kandidatenvorstellung Pfarrstelle Brühl:

Pfarrer Martin Sommer stellt sich der Gemeinde vor:

Auf die Pfarrstelle in Brühl haben sich Pfarrer Martin Sommer und Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch beworben. Beide werden sich in unterschiedlichen Gottesdiensten der Gemeinde vorstellen.

Pfarrer Martin Sommer hält am **kommenden Sonntag, 31.01.2010, 10.00 Uhr**, in der Evangelischen Kirche den Gottesdienst und steht anschließend in der **Gemeindeversammlung für Fragen zur Verfügung**. Pfarrer Sommer ist 1957 geboren. Er ist verheiratet und derzeit im Kirchenbezirk Mosbach als Pfarrer tätig, zuvor war er in Rheinfelden und in Zell in Wiesental als Pfarrer tätig. Während seiner Tätigkeit als Pfarrer hat er sich zusätzlich qualifiziert in Fragen von „Mission und Ökumene“ und der Erwachsenenbildung, hier hat er berufsbegleitend ein Fernstudium absolviert.

Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch, derzeit Pfarrerin der Matthäusgemeinde in Mannheim-Neckarau, stellt sich am **21.02.2010** der Gemeinde in einem Gottesdienst um 10.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum mit anschließender Gemeindeversammlung vor. Neben ihrer Arbeit als Gemeindepfarrerin hat sie sich in der Notfallseelsorge engagiert.

Die Gemeindeglieder sind herzlich zu den Gottesdiensten eingeladen, um sich ein Bild von beiden Kandidaten zu verschaffen. Gewählt wird die neue Pfarrerin/der neue Pfarrer vom Kirchengemeinderat wahrscheinlich in einem Wahlgottesdienst am 24.02.2010, 19.00 Uhr, in der ev. Kirche in Brühl.

Generalversammlung ev. Kirchenchor

Am Samstag, 30. Januar 2010, findet um 18 Uhr die Jahreshauptversammlung des evang. Kirchenchores Brühl und Rohrhof im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, statt.

Tagesordnungspunkte sind die einzelnen Berichte der Vorstandschaft unter Herrn Pfarrer Maier und Obfrau Angela Frank. Es finden keine Neuwahlen statt. Nach dem offiziellen Teil wird zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Alle aktiven Mitglieder und Freundeskreismitglieder sind herzlich willkommen.

Gastsängerinnen und Gastsänger gesucht

Der evang. Kirchenchor Brühl + Rohrhof sucht als Unterstützung für seine Passionsmusik an Karfreitag noch Gastsängerinnen und Gastsänger. Geprobt wird jeweils Montag Abend 20.00 Uhr im evang. Gemeindezentrum. Wenn Sie Freude am Gesang haben, nehmen Sie doch unverbindlich an einer Chorprobe teil. Sie sind herzlich eingeladen und werden mit Freude in unsere Gemeinschaft aufgenommen.

Es geht weiter...

- gestern vergessen
- heute verlegt

- was tun, wenn das so weitergeht?

Die ev. Kirchengemeinde Brühl bietet im Rahmen der Erwachsenenbildung ab Februar 2010 im Rahmen der ev. Erwachsenenbildung den zweiten Gedächtnistrainingskurs in entspannter und lockerer Atmosphäre im Gemeindezentrum an. Auf spielerische Art und Weise können Sie Ihr Gedächtnis verbessern, sich anregen lassen und im Gedankenaustausch Neues erfahren. Es gibt viele Methoden und Tricks, wie Sie Ihre grauen Zellen in Schwung bringen können. Koordinations- und Entspannungsübungen ergänzen das Angebot.

Der Kurs richtet sich an Personen, die in geselliger Runde ihre geistigen Kräfte aktivieren und auffrischen wollen.

Beginn: Donnerstag, 04.02.2010

Wann? wöchentlich von 15:30 – 17:00 Uhr

Dauer: 5 x 1,5 Std.

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Gruppenraum 1

Preis: 38,00 €

Kursleitung: Dorothee Krieger, Ganzheitliche Gedächtnistrainerin (BVGT)

Anmeldung bis 02.02.2010 im ev. Pfarramt, Kirchenstr. 1, Tel. 712 32 oder bei Dorothee Krieger, Tel. 77493,

E-Mail: dorotheekrieger@googlemail.com

www.KHG-Chor-Heidelberg.de

Freitag, 05.02.10 um 20 Uhr Ev. Kirche Brühl Kirchenstr. 1 Brühl	Samstag, 06.02.10 um 20 Uhr St. Peter Kirche Lochheimer Str. 39 Heidelberg-Kirchheim
---	---

Nothing but Hallelujah

Chorkonzert mit Gospels und Spirituals

es singt der KHG-Chor Heidelberg
geleitet von Larissa Schnadt
am Klavier begleitet Jochen Gärtner

Eintritt
frei!

Benefizessen der evang. Kirchengemeinde zu Gunsten der Erdbebenopfer in Haiti

Am Sonntag, 7. Februar 2010, wird nach dem 10 Uhr-Gottesdienst im Gemeindezentrum eine Gulaschsuppe und Dessert zum Verzehr gegen eine Spende angeboten. Der Erlös soll den Erdbebenopfern

von Haiti zu Gute kommen. Wir laden Sie ganz herzlich ein, diese Hilfsaktion zu unterstützen und durch Ihre Spendenbereitschaft einen Beitrag für die Opfer in Not zu leisten.

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl



Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag 31. Januar

18.30 Uhr Gottesdienst Ev. Gemeindezentrum

Dienstag 04. Februar

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre)
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum

Sonntag 07. Februar

18.30 Uhr Gottesdienst Ev. Gemeindezentrum

Parteien



Grüne Liste Brühl

www.grueneliste-bruehl.de

www.grueneliste-bruehl.de



Stammtisch der GLB

Am Donnerstag, 4. Februar, 20.00 Uhr, treffen sich die Mitglieder der GLB wieder zum gemütlichen Beisammensein im Nebenzimmer des TV-Clubhauses, Wiesenplätzweg 2, Gäste sind gerne willkommen.

Nächste Altpapiersammlung,

Samstag, 20. Februar, 10-13 Uhr wieder auf dem hinteren Messplatz. Zugunsten der Umwelt und der Erlös für den sozialen Zweck.

„Die Linke“ OV Schwetzingen

Der nächste Termin für die öffentliche Mitgliederversammlung wurde für den 05.02.2010 im TSG-Heim in Ketsch festgelegt.

Alle Mitglieder und Interessenten sind hierzu herzlich eingeladen.

Mandy Vacklahovsky

Erdbebenhilfe Haiti

medico international
bittet um Spenden
unter dem Stichwort
„Haiti“, auch online.
www.medico.de



Spendenkonto: 1800
Frankfurter Sparkasse
BLZ 500 502 01



medico international

Kulturelles



Neue Ausstellung in der Villa Meixner

29. Januar bis 28. Februar 2010

„Die phantastische Welt des Otfried Culmann“



Kurzbiografie Otfried Culmann

- 1949 in Billigheim bei Landau/Südpfalz geboren
- 1964 – 68 Meister- und Werkkunstschule Kaiserslautern
- 1968 – 76 Akad. der Bildenden Künste in Stuttgart und München.
Meisterschüler von Prof. Mac Zimmermann, Diplom
- 1974 1. Mannlich-Preis München
- 1976 Preis der Vereinigung Pfälzer Kunstfreunde
- 1977 Villa Massimo-Stipendium in Rom
- 1978 Erwirbt sein Geburtshaus, ein ehemaliges Pfarrhaus in Billigheim, das sein phantastisches Zentrum wird
Purmann-Preis Speyer
- 1979 Preise „Junge Pfälzer Künstler“ vom Kultusministerium Rheinland-Pfalz

- 1983 Casa-Baldi-Stipendium, Olevano Romano
- 1999/2000 Reisestipendium der „Stiftung zur Förderung der Kunst in der Pfalz“; Studienaufenthalt in Paris

Ausstellungseröffnung

Freitag, 29. Januar 2010, 19.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Laudatio

Clemens Jöckle,
Leiter der Städtischen Galerie Speyer

Musikalische Begleitung

Musikschule Brühl

Informationen

Lothar Ertl, Kulturamtsleiter
Tel. (06202) 2003-21

Öffnungszeiten

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr
So. u. Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Ausstellungsdauer

29. Januar bis 28. Februar 2010

Villa Meixner ■ Schwetzingen Straße 24 ■ 68782 Brühl

Parkmöglichkeiten sind auf dem nahegelegenen Messplatz vorhanden

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



**Mi., 3. Feb., Do., 4. Feb. und
Fr., 5. Feb. 2010, 20.00 Uhr,
Festhalle**

PREMIERE

**Christian „Chako“ Habekost
mit seinem neuen Programm
„De Allerärgschd“**

**Saalöffnung
19:15 Uhr**

Di., 27.04.2010, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Arnim Töpel

mit seinem neuen Programm

„Wemm gheaschn Du?“

Machen wir uns nichts vor, so sehr wir ihn schätzen, Dialekt ist bedroht. Denn die Mediensprache ist Hochdeutsch, beziehungsweise das, was davon übrig bleibt. Höchste Zeit für die Erste Kurpfälzer Dialektschule. Dreisprachig: hochdeutsch, musikalisch und kurpfälzisch.

Ein Bildungsangebot der besonderen Art. Und wer Arnim Töpel kennt, der weiß, die wichtigste Bildung wird bei ihm nicht zu kurz kommen: Herzensbildung.

Eintritt

15,-€, AK + 2,- €



**Fr., 19.03.2010, 20.00 Uhr,
Festhalle**

**Die Hemshofschachtel
mit Ihrer Mundartkomödie
„Krawall im Kuckucksnest“**

Gisela Kuckuck hat es satt, sich ständig den Nörgeleien ihres Mannes Erwin ausgesetzt zu sehen. Der Fröhrentner ist ein echter Kotzbrocken und tyrannisiert seine Frau und seinen ehrgeizigen Sohn, den lieben langen Tag.

Gisela beschließt, bestärkt durch ihre Busenfreundin Erna, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen, und wieder als Frisörin in ihrem alten Beruf zu arbeiten. Als sich auf ihre Bewerbung Claudio Randazzo, der Inhaber des Frisörsalons Primavera bei Gisela meldet, steht bei Familie Kuckuck Krawall ins Haus. Werden Sie Zeuge wie die Kuckucks mit diesem haarigen Durcheinander fertig werden.



Eintritt

Nur noch Karten für

10,- € + 13,- €

erhältlich

(Einzelplatznummerierung)

Kartenvorverkauf
Rathauspforte, Tel. (06202) 2003-0

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL

Schwetzingen Strasse 21, 68782 Brühl
Programmatische und Reservierung: (06202) 703212

	Dienstag = Kinotag = 3,50 €						
	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
Haben Sie das von den MORGANS gehört?			16.00	16.00			
Das Kabinett des Dr. Parnassus		20.30			20.30		
Das weiße Band			18.00	18.00		20.30	
Die Standesbeamtin					18.30		
Nanga Parbat							16.30
			Sonderpreis: 5,00€				20.30

>> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

CENTRAL-KINO KETSCH

Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch
Programmatische und Reservierung: (06202) 68565

	Dienstag = Kinotag = 3,50 €						
	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
NANGA		18.30	18.30	15.30	18.30		
AVATAR				20.30		20.30	
soul kitchen						18.30	18.30
Das weiße Band						Sonderpreis: 5,00€	
Küss den Frosch			16.30	13.30			16.30

wonnegauer-puppentheater
Das Wonnegauer Puppentheater zeigt "Hexe Lilli"
am Donnerstag, 28. Januar um 16.00 Uhr. Karten gibt es vor Ort an der Tageskasse.
>> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

Jugendkunstschule Brühl

Ferienprojekt für Mädchen !!!

„Auf in die Schmuckwerkstatt!“

17.02.-19.02.2010, 3 Vormittage
9.00 - 12.00 Uhr, 12 Ustd.
Für Mädchen von 6 - 12 Jahren



Wir entdecken ein altes Kunsthandwerk neu und emailieren eigene kleine Schmuckstücke. Im Anschluss können diese mit unterschiedlichen Materialien - wie z.B. Perlen, Draht, farbigen Bändern - zu Ketten, Armbändern oder Broschen gefertigt werden. Das Material wird gestellt und ist in der Kursgebühr enthalten. Bitte bringt einen Malkittel mit bzw. tragt Kleidung, die schmutzig werden darf!!!

Leitung: Andrea Tewes
Ort: Villa Meixner
Schwetzinger Str. 24
Anmeldung: Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 2003-0
Kosten: 32,- Euro

Mittwochs 17.30 –18.30 Uhr Sport nach Krebs und freitags 18.30 – 19.30 Uhr Yoga, beides im Kindergarten St. Lioba am Schwimmbadparkplatz in Brühl.

Kontakt: Ursula Wippert, Tel. 74816, Silvia Riese, Tel. 71989 und Margit Beiersmann, Tel. 75974

Stammtisch Edelzwicker

Das nächste Treffen der Edelzwicker ist am Montag, dem 8. Februar, wie immer um 19.30 Uhr im „Brühler Hof“.

Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder 74718 (Herbert Semsch).

Freiwillige Feuerwehr Brühl

Alters- und Reservemannschaft

Die Alters- und Reservemannschaft trifft sich am Montag, den 01.02.2010 um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.



Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Für die Reise des Hausfrauenvereins Brühl-Rohrhof nach Sardinien vom 17.4.-24.4.2010 sind noch Plätze frei. Für die bereits gemeldeten Teilnehmer wird eine Anzahlung fällig (pro Person 200 Euro auf das Konto des Hausfrauenvereins Nr. 9009337, BLZ 67250020 bei der Sparkasse Heidelberg).

Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Interessenten melden sich bitte umgehend bei Ingrid Wagner-Siebecker, Tel. 72245.

ms

Handwritten signature or initials.

Vereine



Jahrgang 1926/27

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, den 2. Februar, um 15 Uhr im TV-Clubhaus.

Jahrgang 1929/30

trifft sich am Freitag, den 05. Februar 2010, um 16 Uhr im Gasthaus „Zur Traube“.

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Dienstag, den 2. Februar 2010, um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplätz 2, zu einem gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1940/41

Am 02.02.2010, um 14.30 Uhr, ist unser nächstes Dienstagstreffen im TV-Clubhaus.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Gruppe Brühl-Schwetzingen trifft sich am Montag, 01.02.2010, um 15 Uhr zum Gesprächskreis im Gruppenraum in Brühl, Kirchenstraße, mittleres Schulhaus, 1. OG.



Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof

BDS

Frohe Gesichter bei der Gewinn- und Spendenübergabe im Rathaus

Die traditionelle Weihnachts-Glückssterne-Aktion des BDS fand im Sitzungssaal des Rathauses am Dienstag letzter Woche ihr fröhliches Ende. Gewinner und Spendeneempfänger waren zahlreich erschienen, um die Preise und Spendenschecks entgegenzunehmen. Auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck und selbstverständlich etliche BDS-Mitglieder, allen voran BDS-Vorsitzender Thomas Zoepke, hatten sich zu dem erfreulichen Anlass eingefunden.

„Ich danke allen, die Jahr für Jahr dafür sorgen, dass diese gute Tradition neu belebt wird“, sagte Thomas Zoepke, Vorsitzender des Bundes der Selbständigen (BDS) Brühl und Rohrhof, bei der Preisübergabe. Insbesondere freute er sich, dass die Mitglieder des Vereins trotz des stressigen Weihnachtstrubels immer wieder daran dächten, sich auch noch für die gute Sache zu engagieren. Aber auch den Kunden zollte er Respekt, immerhin seien in der Adventszeit stolze 1631 Sterne erstanden worden, „das zeigt uns, dass die Aktion gern angenommen wird“, so Zoepke. Mit jedem einzelnen dieser Sterne, die für je einen Euro in den beteiligten Geschäften in Brühl und Rohrhof erworben wurden, konnte man an der Verlosung teilnehmen. Die insgesamt 10 Gewinner von je einem Einkaufsgutschein in Höhe von 100 Euro wurden vor kurzem ermittelt. Es waren Angelika Diemand, Annelore Schäuble, Doris Scholl, Elsa Wetzels, F. Palzer, Hans Zimmermann, Monika Stratthaus, Petra Montag, Rüdiger Schmitt und Ulrike Sosgornik.

Doch nicht nur sie seien Gewinner der Aktion, betonte Bürgermeister Dr. Ralf Göck, sondern auch die beiden Kindergärten, die aus dem Erlös der Glückssterne eine Spende erhielten. Es sei vorbildlich, dass die Gewerbetreibenden des Ortes daran denken würden, auch diesen Einrichtungen etwas Gutes zu tun. Es sei schön, dass

solch ein Engagement, wie es der Bund der Selbständigen zeige, auch in diese Richtung positiv wirke und die Arbeit der Kindergärten finanziell fördere.

Gewinner eines aktiven Gewerbevereins seien aber letztlich alle Einwohner der Gemeinde, so Göck, denn in einem lebendigen Umfeld innerhalb der Ortskerne würde auch die Lebensqualität gesteigert. Und wenn sich dann noch die Selbständigen und die Bürger beim Einkauf wie mit der Glückssterneaktion sozial bewusst zeigten, dann könne der Ort von diesem Engagement nur profitieren. „dafür gebührt allen Beteiligten Dank und Anerkennung“.

Die Vertreterinnen der Kindergärten sowie die Jungen und Mädchen der Einrichtungen, die sich mit Rosen für die Spenden bedankten, berichteten dann, was mit dem Geld – immerhin erhielt jede Einrichtung nach der Aufrundung des Betrages durch den Bund der Selbständigen 850 Euro – passieren soll. Im evangelischen Kindergarten Heiligenhag in Brühl soll mit der Spende ein Sonnensegel angeschafft werden. Das sei dringend vor dem Sommer nötig, erklärte Thomas Zoepke, denn einige schattenspendende Bäume der Außenanlage hätten aus Sicherheitsgründen gefällt werden müssen. Der katholische Kindergarten St. Michael in Rohrhof will mit dem gespendeten Geld Bewegungsbausteine kaufen. Damit soll die Motorik der Kinder bei Spiel und Spaß gefördert werden, „eine wichtige Aufgabe“, wie Zoepke feststellte.

Und die Kindergärten durften sich noch weiter freuen, denn Monika Stratthaus, eine der Gutscheine-Gewinnerinnen, stellte ihren Gewinn gleich wieder den Kindergärten zur Verfügung, sodass auf die beiden Spendenschecks noch jeweils ein Gutschein für 50 Euro draufgepackt werden konnte. Ein rundum gelungenes Ende der diesmaligen Weihnachts-Glückssterne-Aktion!

bh



Freuen sich über die Gewinne und Spenden: kleine und große Gewinner, BDS-Vorsitzender Thomas Zoepke und Bürgermeister Dr. Ralf Göck
Bild: N. Lenhardt

Kath. Junge Gemeinde Brühl/Rohrhof



Neues Leitungsteam für die KjG

Vergangenen Samstag tagte die Jahreshauptversammlung der KjG Brühl Rohrhof. Auf der Tagesordnung standen zunächst ein Rückblick sowie der Kassenbericht des vergangenen Jahres. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Jahr 2009 ein sehr erfolgreiches für die KjG war, was sich größtenteils auf die hervorragende Arbeit des Leitungsteams zurückführen lässt. Kein Wunder also, dass die Entscheidung zur Entlastung der Verantwortlichen einstimmig gefällt wurde. Erfreulicherweise konnte zugleich mit den Neuwahlen begonnen werden, da viele Mitglieder der Einladung gefolgt waren und an der Versammlung teilnahmen. Ebenso erfreulich war die Anzahl derer, die sich bereit erklärten ein Amt für das kommende Jahr zu übernehmen. Gewählt wurden schließlich Katrin Nowinski und Gregor Klein als Oberministranten, während Nina Zorn und Cedric Büchner die Pfarrjugendleitung übernehmen. Steffi Zorn wird sich ein weiteres Jahr um die Finanzen der KjG kümmern. Wie bereits seit einigen Jahren üblich wird das Leitungsteam

von drei weiteren Assistenten unterstützt. Wir danken Anja Zorn, Sophie Kuhn und Dominik Wild, dass sie diese Aufgabe antreten. Ebenso geht ein Dank an alle, die ihre Bereitschaft zur Mithilfe geäußert haben, sowie vor allem an das Leitungsteam des letzten Jahres und alle, die sich in sonstiger Weise für die KjG engagiert haben!

LT

KOLPING

Bunte Maskenparade bei der Kolpingsfamilie

Die Vorbereitungen für die Faschingszeit laufen überall auf Hochtouren. Einen der Höhepunkte an den Fastnachtstagen in Brühl bildet der traditionelle Rosenmontagsball der Kolpingsfamilie.

Am Rosenmontag, 15.02., wird ab 19.51 Uhr der „Allround-Unterhalter“ Heinz Tippl mit seiner fröhlichen Plattenkiste wieder für Stimmung im schön geschmückten Saal sorgen.

Zwischen den Tanzpausen und Schunkelrunden können sich die Narren und Närrinnen an der neuen Cocktailbar erfrischen oder sich von dem freundlichen Bedienungsteam ein kleines Gericht servieren lassen.

Das Besondere an dem Ball sind aber zweifellos die zahlreichen Masken, die sich jedes Jahr zu später Stunde auf der Tanzfläche einfinden und durch ihre außergewöhnliche Kostümierung die Aufmerksamkeit der übrigen Ballbesucher erregen. Am Ende werden die schönsten Masken prämiert und erhalten Preise, die von den Brühler Geschäften gestiftet wurden.

Tischreservierungen und Kartenvorverkauf bei Roswitha Tippl unter der Telefonnummer 71230 möglich.

Katholisches Altenwerk

Jubel, Trubel, Heiterkeit – beim Kath. Altenwerk is Fasching heid.

Unter diesem Motto laden wir alle närrischen Seniorinnen und Senioren am Mittwoch, den 03.02.10 um 14.30 Uhr zum Fasching-nachmittag ins Kath. Pfarrzentrum ein.

Bei einem lustigen und unterhaltsamen Programm möchten wir Ihnen ein paar fröhliche Stunden bereiten.

Dabei werden die originellsten Kopfbedeckungen prämiert.

Das Altenwerkteam freut sich auf Ihr Kommen.

Frau Maria Becker, Tel. 72308, übernimmt den Fahrdienst.



Kollerkrotten Brühl e.V.

Elferratssitzung!

Am Dienstag, 02.02.10 findet um 20.00 Uhr eine wichtige Elferratssitzung zur Besprechung der bevorstehenden Termine. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Kindermaskenball in der Festhalle Brühl

Am Sonntag den 31.01.10 findet der Kindermaskenball der Kollerkrotten in der Festhalle statt. Die Clowns haben wieder tolle Spiele und Überraschungen vorbereitet. Los geht's um 14.00 Uhr nach drei Stunden, spielen, toben, lachen dürft ihr euch gegen 17.00 Uhr wieder auf den Nachhauseweg machen. Bei einem Eintritt von 3,50 € seid ihr dabei. Viel Spaß! Einlass 13.30 Uhr.

S.G

Endspurt für den Kartenvorverkauf zur Lady's Night am 06.02.10 der Brühler Kollerkrotten ...

Die Nachfrage auf die Karten der Brühler Lady's Night zeigen, dass Sie sich in diesem Jahr wieder auf unsere Lady's Night freuen.

Der Kartenvorverkauf für die Veranstaltung im Brühler Spiegelsaal läuft auf vollen Touren.

Die Kollerkrotten begrüßen Sie in gewohnt angenehmer Atmosphäre und versprechen Ihnen bereits einen gelungenen Abend.

Die Moderatorin Betty und ihr Moderrationsgast „Claudine“ haben auch in diesem Jahr wieder jede Menge „Leckerbissen“ für Sie an diesem Abend verpflichten können.

Mit viel Witz, Gesang und Humor wird auch mal die Gattung Mann in den Schmutz gezogen, wenn diverse Bühnengrößen vom Leder ziehen. Und wie jedes Jahr wird jede Menge Show und Tanz sowohl in weiblicher als auch männlicher Tanz geboten.

Platzkarten von 18 - 20 € können Sie nach Einsicht des Tischplans bei Fr. Britta Steindl, Tel. 06202/4098848 und 0176/64236535 erwerben.

Die Kollerkrotten freuen sich auf einen gelungenen Abend mit euch!

Rentnersitzung bei den Brühler Kollerkrotten

Am Sonntag, den 07.02.10, ab 15.00 Uhr findet in der Brühler Festhalle unsere Rentnersitzung statt.

Dazu sind alle Senioren von Brühl und Rohrhof recht herzlich eingeladen einen gemütlichen Nachmittag bei den Brühler „Kollerkrotten“ zu verbringen. Es wird wieder einen bunten Mix aus Tanzdarbietungen und unterhaltsamen Büttchen geben. Für das leibliche Wohl mit Kaffee, Kuchen und Getränken ist bestens gesorgt. Die Karnevalisten freuen sich auf Ihren Besuch.

S.G.

Schmutziger-Donnerstag-Party!!!

am: 11.02.10

um: 19.31 Uhr

in der Festhalle in Brühl
Musik kommt vom KVB- Elferrat

DJ René Börschinger
Eintritt frei !!!

Närrische Sitzung der „Kollerkrotten“!!!

Bei der närrischen Sitzung am Samstag, 13.02.10 erwartet Sie wie gewohnt eine tolle Bühne, mit buntem Programm das sich aus zahlreichen Highlights wie unseren Garden, den Showauftritten sowie den hervorragenden Büttchenrednern aus nah und fern auszeichnet.

Beginn der Veranstaltung ist um 19.31 Uhr, Einlass ist um 18.30 Uhr. Die Karten im Vorverkauf bekommt man ab Montag den, 01.02.10 im Schmuck- und Geschenkhaus Anita Gutbrod, Mannheimer Straße. 52, Tel. 06202/71289

Verkauf der Fastnachtzugplaketten hat begonnen

Auch in diesem Jahr ist der Verkauf von Fastnachtzugplaketten, eine Kunststoffplakette mit Anstecknadel, ein wesentlicher Bestandteil der Gesamtfinanzierung des 53. Brühler Fastnachtsumzuges. **Diese Plakette kostet 1,- €**

Sie ist ab sofort in vielen Brühler und Rohrhofer Geschäften erhältlich. Des Weiteren wird diese Plakette zu Beginn und während des Umzuges am Zugweg angeboten.

Alle Einnahmen dienen ausschließlich den Start- und Preisgeldern sowie der Aufwendungen für die Musikzüge. Alle teilnehmenden Karnevalsvereine sind selbstverständlich unentgeltlich dabei, wobei das Wurfmaterial und die Süßigkeiten für die Fastnachtzugbesucher von den Elferäten privat bezahlt werden.

Ich würde mich freuen, euch beim Brühler Umzug begrüßen zu dürfen.

Anmeldungen werden entgegengenommen unter Telefon 06202/21035 oder E-Mail:kvbumzug@aol.com A.Geschwill Zugmarschall

A.G.

Die Rohrhofer Göggel e.V.



CV Rohrhofer Göggel e.V.




Große Prunksitzung

am 30. Januar 2010

Beginn 19:01 Uhr

Sporthalle Schillerschule

Saalöffnung: 18:01 Uhr

Seniorensitzung

Sonntag 31. Januar 2010

Beginn 14:11 - Sporthalle Schillerschule

Saalöffnung: 13:11 Uhr

Großes Prunksitzungswochenende steht vor der Tür

Die Vorbereitungen für die große Prunksitzung am Samstag und die Seniorensitzung am Sonntag sind abgeschlossen – Der Aufbau bzw. Umbau der Sporthalle Schillerschule läuft auf Hochtouren und die Aktiven der Göggel haben alle Hände voll zu tun, um ihr Programm der Prunk- und Seniorensitzungen an diesem Wochenende ihrem Publikum in einem fastnachtlichen Rahmen präsentieren zu können.

Karten für die Prunksitzung am Samstag gibt es noch an der Abendkasse, Beginn 19:01 - Einlass ab 18:00 Uhr.

Seniorensitzung der Rohrhofer Göggel am Sonntag, 31. Januar - Beginn 14:11 Sporthalle Schillerschule

Die Rohrhofer Göggel freuen sich, auch dieses Jahr die „ältere“ Bevölkerung zu ihrer Seniorensitzung am Sonntag den 31. Januar in die Sporthalle der Schillerschule einladen zu dürfen.

Neben den Garden, die ihre Tänze darbieten, werden auch wieder die bekannten Büttchenredner wie Boxer und Michel – Brummer und Spreisel die Lachmuskeln strapazieren. Dirk Mehrer wird mit seiner neuen Bühneshow Teil des musikalischen Teils dieser Sitzung sein. Damen- und Herrenelferrat

Einlass in den Saal ist ab 13:11 Uhr

Kindermaskenball der Rohrhofer Göggel am Sonntag, 07. Februar - Beginn 14:01 Uhr im Vereinsheim des SV Rohrhof

Kinderprinzessin „Selina I“ vom Trautentänzerland freut sich bereits heute, ihren Höhepunkt der Kampagne mit den Kindern aus Brühl und Rohrhof bei ihrem Kindermaskenball feiern zu dürfen.

Die Clowngruppe der Rohrhofer Göggel haben wie immer Spiele, Tänze und Einlagen der Göggelgarden vorbereite, sodass zusam-

men mit Heinz Tippel und seiner lustigen Musikbox die Stimmung im Saal überkochen wird.
Einlass in den Saal ist ab 13:30 Uhr.

Country Club Brühl Buffalo's



Fotoshooting bei den Buffalo's mit Thommie Bayer & Die Nachtigallen

Am Sonntag den 08. November 2009 war morgens Leben auf der Buffalo-Ranch. Es stand ein Fotoshooting mit der Band die Nachtigallen an. Zu diesem Anlass kam der bekannte Autor Thommie Bayer in die Brühler Westernstadt und zeigte sich sehr angetan vom Vereinsgelände der Buffalo's.

Währenddessen bereiteten sich Band, Maskenbildner, Kamerateam und Starfotograf René van der Voorden auf die Fotosession vor. In den verschiedensten Einstellungen schoss der Fotograf seine Bilder. Mal vor dem Eingang zum Saloon, vor der Schmiede oder auf dem Planwagen. Dabei wurde auch jedes kleinste Detail berücksichtigt, und was nicht in die Einstellung passte wurde kurzerhand sogar entfernt oder verschoben. Auch die Band durfte sich mehrmals umkleiden. Das Spektakel ging über sechs Stunden und auch die Crew war am Ende ziemlich erschöpft.

Am letzten Sonntag war im Theaterkino „Kulturfenster“ in Heidelberg Premiere für die Lesung des Buches „Aprilwetter“ mit Thommie Bayer & Die Nachtigallen. Zur Premiere waren auch einige Brühler Buffalo's eingeladen. Fachkundig gab man Auskunft über die schöne Westernstadt - „Die Buffalo-Ranch“, welche den hier darstellenden Künstlern letztes Jahr zur Verfügung gestellt wurde. Der Autor Thommie Bayer las aus dem Buch Aprilwetter einige Passagen vor, die Band spielte und verzauberte mit ihren Songs das Publikum. Bis auf den letzten Platz war die musikalisch-kabarettistische Lesung besucht. Am Ende der Vorstellung wurde sich herzlichst bei den Buffalo's bedankt. Wer möchte kann dieses Ereignis am Freitag den 26. Februar ab 19:30 Uhr in der Stadtbibliothek in Schwetzingen (Eintritt) erleben. Das Publikum wird begeistert sein.

Howdy Buffalo's,

Freitag den 29. Januar Clubabend auf der Buffalo-Ranch

Montag den 01. Februar Linedancetraining und Workshops ab 19:30 Uhr im „Katholischen Pfarrzentrum“ Hauptstraße 17-19, in 68782 Brühl

Keep it country and so long!



Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Vorschau:

Am Sonntag, den 31.01.2010 findet ab 18.00 Uhr die Graduation der Clogging-Students im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstraße 13 statt.

Am Donnerstag, den 04.02.2010 findet ab 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung im Sportcenter Brühl, Luftschiffing 6 statt. An diesem Abend ist kein Tanz.

Termine

Square Dance:

Die nächsten Clubabende finden

am Donnerstag, den 11.02.2010 (Altweiberfastnacht),

am Donnerstag, den 18.02.2010 (Clubabend mit Workshop) und

am Donnerstag, den 25.02.2010

von 20.00 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschiffing 6, 68782 Brühl, 1. Etage statt.

Clogging:

Der nächste Clubabend findet

am Sonntag, den 31.01.2010 (Graduation)

von 18.00 bis 21.00 Uhr im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl, statt.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Krayer, Tel. 06202/77750 (AB).



Kegelerverein 1974 Brühl e.V.

Erfolgreicher Spieltag für den SKC und dessen wilden Jungs!

Am vergangenen Spieltag trafen die wilden Jungs auf den Tabeleldritten Wolfartsweier. Das Spiel startete spannend auf hohem Niveau. Beide Mannschaften schenken sich nichts. Doch nach 125 Wurf im Starttrio legten die Brühler A. Böttcher/M. Lorenz/S. Rupp richtig los und Wolfartsweier rannte nur noch hinterher. Obwohl Brühl nach 100 Wurf noch 12 Holz hinten lag, war man nach dem Starttrio 90 Holz vorne. Somit hieß es für das Schlusstrio mal wieder den Sieg nach Hause schaukeln. Als bei Wolfartsweier dann noch Verletzungsspech hinzukam, war das Spiel gelaufen. Brühl 1 ist zuhause weiterhin ungeschlagen.

Auch die 2. Mannschaft hatte ihre Aufgabe gut gemeistert. Mit dem Starttrio S. Schiller/U. Frey/S. Bradneck ging man gegen die 71er aus St. Leon auf die Bahn. Da beide Mannschaften punktgleich auf Platz 1 standen war Spannung vorprogrammiert. Beide Mannschaften hatten im Starttrio Höhen und Tiefen und man konnte 65 Holz Vorsprung herausspielen. Das Schlusstrio S. Böttcher/J. Rill/R. Bauer kegeln dann das Spiel souverän nach Hause.

Die 3. Mannschaft hatte die Kegler aus Walldorf zu Gast, die auf Platz 3 der Tabelle stehen. Die Brühler mit dem Starttrio M. Rempp/R. Blüm/R. Kröner begannen die Partie gleich sehr stark und spielten einen Vorsprung von 72 Holz heraus. Das Schlusstrio H. Liebscher/P. Palazzo/L. Palazzo mussten sich gegen den starken Gegner aus Walldorf wehren aber konnten am Ende den Sieg festhalten.

Landesliga 1:

SKC 1982 Brühl - SKC/VBK Wolfartsweier 5410 : 5320

Alexander Böttcher 903 LP, Manfred Lorenz 932 LP, Sebastian Rupp 962 LP, Markus Zirnstein 862 LP, Daniel Zirnstein 926 LP und Jens Bernhard 943 LP

Bezirksliga 2:

SKC 1982 Brühl 2 - KC SG 71 St. Leon 5226 : 5072

Sascha Schiller 879 LP, Josef Rill 872 LP, Sebastian Böttcher 928 LP, Robert Bauer 840 LP, Uwe Frey 868 LP und Stefan Bradneck 839 LP

Kreisliga B:

SKC 1982 Brühl 3 - St. Kr. Walldorf 4 2501 : 2436

Pietro Palazzo 413 LP, Leo Palazzo 406 LP, René Kröner 392 LP, Robin Blüm 389 LP, Markus Rempp 444 LP und Helmut Liebscher 457 LP

Trainingszeiten SKC 82 Brühl

Dienstag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

Freitag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

Spielvorschau Spieltag 14:

Da am kommenden Wochenende Jugend-Bezirksmeisterschaft ist, sind die Herren ein Wochenende spielfrei und können somit nochmals Kraft für die letzten 5 Spiele der Saison schöpfen.

Die wilden Jungs müssen am 14. Spieltag nach Lampertheim, die den vorletzten Tabellenplatz belegen. Hier kann man den Aufstieg in die Verbandsliga Baden bereits perfekt machen.

Die 2. Mannschaft muss nach Kronau, die sich mit Brühl zurzeit Platz 1 an der Tabellenspitze teilen. Es wird sicher ein spannender Kampf und wir hoffen auf starke Unterstützung.

Die 3. Mannschaft spielt auswärts gegen Olympia Nußloch 3, die den letzten Platz der Tabelle belegen. Hier kann man wichtige Punkte sammeln, um sich im Tabellenmittelfeld zu halten.

Brühl 4 darf nach Altlußheim, die auf Platz 3 der Tabelle stehen.

Samstag 06.02.2010

SKC 46 Kronau 2 – **SKC 1982 Brühl 2** um 12:30 Uhr

KC GH Lampertheim – **SKC 1982 Brühl 1** um 15:00 Uhr

Sonntag 07.02.2010

SKC A9 Altlußheim 4 – **SKC 1982 Brühl 4** um 09:00 Uhr

Olympia Nußloch 3 – **SKC 1982 Brühl 3** um 09:00 Uhr

Am kommenden Wochenende stehen die Bezirksmeisterschaften Jugend-Einzel an. Folgende Spieler gehen für Brühl an den Start:

Samstag 30.01.2010

C-Jugend männlich: Yannick Knodel in Nußloch um 12:30 Uhr

A-Jugend männlich: Robin Blüm in Ubstadt Weiher um 15:30 Uhr

Trainingszeiten KV Brühl Jugend:

Freitag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

Der SKC und die KV-Jugend suchen noch Kegler/innen aller Altersklassen ab 6 Jahren zur Verstärkung, die Spaß am Kegeln und am Leistungssport haben.

Website: www.sk-1982-bruehl.de

MZ

**Schwimmverein
Hellas Brühl e.V.****Einladung zur Jahreshauptversammlung am 21. Februar 2010**

Gemäß § 8 unserer Satzung laden wir alle Mitglieder und Eltern ein zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am Sonntag, 21. Februar 2010 um 15.00 Uhr (Einlass 14.45 Uhr) in die Festhalle Brühl (gegenüber Rathaus)

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes
2. Jahresabrechnung des Kassenwarts/Bericht der Kassenprüfer
3. Festsetzung des Jahresbeitrags
4. Entlastung der Vorstandsmitglieder
5. Wahl des engeren Vorstandes/Benennung des erweiterten Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über Satzungsänderung
8. Sonstiges

Seit längerem ist das Amt des Pressewarts verwaist. Es wäre schön, wenn sich hier jemand finden würde, der sich dieser Aufgabe annimmt, gerne auch im Team. Wer Interesse hat, kann sich gerne vorab mit dem Vorstand in Verbindung setzen.

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis spätestens 10 Tage vor der Versammlung schriftlich an den Vorstand einzureichen. Wir bitten alle Vereinsmitglieder bzw. Eltern, an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen.

Bei dieser Gelegenheit werden auch wieder die Kreis-, Bezirks- und Badischen Meister und Jahrgangsmeister geehrt sowie die großen und kleinen Vereinsmeister und Mini-Meister.

Der Vorstand
SV Hellas Brühl**Wassersportverein Brühl 1933 e.V.****Kenterrollentraining**

Am Samstag, den 30. Januar 2010 findet von 11:00 – 13:00 Uhr das 3. Kentertraining des WSV Brühl im Hallenbad in Brühl statt. Entsprechende Ausrüstung ist mitzubringen. Soweit eigene Boote mitgebracht werden, sind diese vorher zu reinigen.

Turnverein Brühl 1912 e.V.**Abt. Handball****TV Brühl erteilt Lehrstunde****Handball Landesliga Damen:****TV Brühl - TV Viktoria Dielheim 27:12 (12:4)**

Mit dem 27:12-Kantersieg gegen Dielheim haben die Damen des TV Brühl mit Nachdruck Revanche für die Hinspielniederlage genommen. Das Ergebnis spiegelt auch die Kräfteverhältnisse auf der Platte wider. Ohne sich voll auszugeben, spielten die Brühlerinnen ihre Gegner an die Wand. Der Gast aus Dielheim war in keiner

Phase des Spiels in der Lage, dem TVB in irgendeiner Weise Paroli zu bieten. Das Wort Klassenunterschied kommt dafür am ehesten in Betracht. Der TV Brühl begann ganz nach Wunsch seiner Anhänger. Vom Anpfiff weg übernahmen sie mit ihrem Tempospiel die Regie und legten mit schön herausgespielten Treffern den Grundstock zum Sieg. Auf der anderen Seite war die Brühler Abwehr diesmal kaum zu knacken. Mit der variablen 5:1-Deckung kamen die Gäste nie zurecht. Ganze vier Tore gelangen dem TV Dielheim in der ersten Halbzeit. Zu diesem Zeitpunkt war das Spiel schon längst entschieden. Nach 20 Minuten führte Brühl bereits 9:1.

Mit dem sicheren Kombinationsspiel des TVB war die Gästeabwehr mehr als einmal überfordert. Dem beruhigenden 12:4 zur Pause folgte Teil zwei der Brühler Lehrstunde. Die Brühler Treffer fielen weiter wie reife Früchte, obwohl der TVB einen Gang zurückschaltete.

Brühler Tore gab es von allen Positionen, durch das Nachlassen der Dielheimer Kräfte auch vermehrt über Tempogegenstöße. Über 20:7 und 26:9 stand schließlich das Endergebnis von 27:12 zu Buche.

TV Brühl: Zimmermann, S. Wacker; A. Büchner (1), Siebenlist (8/1), Hirsch, Pietsch (4), Bock (2), Heckmann (3), Gaisbauer (1), Werle (6), Obsada (1), Wagner (1), Weinhart.
ako**Kantersieg für den TV Brühl****Weibl. B-Jugend, Sonderstaffel:****SG Edingen/Friedrichsfeld - TV Brühl 12:31**

Zu einem mühelosen Auswärtssieg beim Tabellenletzten kamen die B-Mädchen des TV Brühl. Wie schon im Hinspiel hatten die SG nie eine Chance auf den Sieg. Der TV Brühl begann konzentriert und lag nach 15 Minuten schon uneinholbar mit 10:1 in Front. Damit war das Spiel schon früh entschieden. Dem Pausenstand von 16:6 folgte eine zweite Halbzeit, die ein Spiegelbild der ersten 25 Minuten war. Brühl war die klar bessere Mannschaft und erzielte die weiteren Treffer fast nach Belieben. Die Gastgeberinnen steckten zwar nie auf, konnten aber die hohe 12:31-Niederlage nicht verhindern.

TV Brühl: Schneider; Wagner (1), Gross (1), Röschelk (5), Rettig (1), Lisa Naber (10/3), Lena Naber (1), Linke (3/1), Bühn (4), H. Körner, Renkert (3/1), Dussel (2).

ako

Handballvorschau**Alle Heimspiele finden in der BZ-Halle Brühl statt****30.01.**

15:30 Uhr Landesliga Damen

TV Großsachsen – TV Brühl

31.01.

10:00 Uhr weibl. E-Jugend, Kreisstaffel 2

TV Brühl – SG Heddesheim

11:30 Uhr weibl. B-Jugend, Sonderstaffel

TV Brühl – TSV/Amicitia Viernheim

13:15 Uhr Kreisklasse B, Damen

TV Brühl 1b – TV Großsachsen 1c

15:00 Uhr weibl. C-Jugend, Sonderstaffel

TV Brühl – HSG Mannheim

15:30 Uhr männl. C-Jugend, BOL

JSG GHO Bergstraße/Odenwald – SG Brühl/Ketsch

16:45 Uhr männl. B-Jugend, Sonderstaffel

SG Brühl/Ketsch – TSG Eintracht Plankstadt 1b

18:30 Uhr Kreisliga Männer

TV Brühl – TV Oberflockenbach

TV Brühl gewinnt in Hemsbach**Männl. B-Jugend, Sonderstaffel:****TV Hemsbach – SG Brühl/Ketsch 22:24**

Von diesem Spiel liegt uns leider nur das Ergebnis vor.

SG Brühl/Ketsch rutscht ins Minus**Männl. C-Jugend, BOL:****SG Brühl/Ketsch – TSV Rot 31:38**

Die SG stößt an ihre Grenzen, die Leistungskurve zeigt nach unten, zwei Spieltage vor Ende der Runde ist die Punktedifferenz zum ersten Mal in der laufenden Saison negativ, das andauernde verlet-

zungsbedingte Fehlen von Heiko Finzelberg macht der Mannschaft weiterhin zu schaffen.

Der angestrebte Platz in der oberen Tabellenhälfte der Talentliga ist zwar noch möglich, spielt die SG jedoch in den verbleibenden Partien gegen die JSG Bergstraße und den TSV Malsch ähnlich schmerzengeldpflichtig wie am Sonntag gegen Rot, droht Tabellenplatz sechs.

Bereits nach acht Minuten sah sich Trainer Fred Klaszus veranlasst, eine Auszeit zu nehmen, seine Jungs lagen mit 3:7 hinten, allein es half nichts, die Abwehrarbeit war eine einzige Katastrophe. Zur Mitte der ersten Halbzeit lag Rot nach vier Toren in Folge beim Stand von 12:6 mit sechs Toren vorn. Der SG gelangen zwar ebenfalls vier Tore in Folge, zur Halbzeit lag sie jedoch wieder mit fünf Toren hinten. Zu Recht, die Spieler des TSV Rot agierten wie letzte Woche die der HG Oftersheim/Schwetzingen wesentlich lauffreudiger, die Quote technischer Fehler lag deutlich unter jener der SG, die teilweise Probleme hatte, einfachste Bälle zu fangen. Nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild. Rot kam immer wieder zu schnellen Toren, die SG-Abwehr ähnelte weiterhin einem Schweizer Käse. Dazu kam, dass die SG klare Chancen ausließ. Mangelnden Kampfgeist kann man unseren Jungen sicher nicht unterstellen, immerhin konnten 31 Tore trotz einer Vielzahl zum Teil eklatanter individueller Fehler geworfen werden. Allerdings hat die Mannschaft in der Vergangenheit bereits bewiesen, dass sie nicht nur kämpfen sondern auch guten Handball spielen kann.

Jetzt gilt es, die beiden Niederlagen gedanklich abzuhaken und zur gewohnt aufopferungsvollen Deckungsarbeit und zur dem Potential der Mannschaft adäquaten Ballsicherheit zurückzukehren. Gelingt dies, kann die Mannschaft ihr Saisonziel noch erreichen.

SG Brühl/Ketsch: Eckel, Walther; J. Kraft, Poser (8), Klaszus (5/2), S. Schäfer (6/1), Impertrio (4), S. Kraft, Usnik, Knischek (3), Diehl, N. Schäfer (5)

Trainer: Fred Klaszus, Co-Trainer: Oliver Pache.

Brühl blamiert sich in Laudenbach

Handball Kreisliga:

TG Laudenbach – TV Brühl 39:20 (22:7)

Das nächste Auswärtsspiel bescherte dem TV Brühl den Gang zum Tabellennachbarn nach Laudenbach. Brühl konnte auf den wieder genesenen Torwart Robin Faulhaber zurückgreifen. Verletzungsbedingt fehlte weiterhin Tobias Kinkel und auch Vinko Misetic musste aus privaten Gründen passen. Trotzdem wollte der TVB den Hinrundsieg wiederholen.

Doch Brühl verschlief regelrecht die Anfangsminuten. Das erste Brühler Tor fiel beim Stand von 4:0. Da der TVB die TG zu sehr leichten Toren kommen ließ, baute Laudenbach den Vorsprung weiter auf eine deutliche 10:1-Führung aus. Auch eine Auszeit von Coach Hans Peter Östringer brachte nichts. Laudenbach spielte wie zuvor weiter (15:5). In der Brühler Abwehr wurde einfach nicht richtig dagegengearbeitet und der TVB ließ zu einfache Tore zu. Dazu kam schwaches Angriffsspiel mit einer schlechten Wurffquote von allen Spielern. Auch die Anzahl der technischen Fehler summierte sich und so ging die TG Laudenbach mit einem sehr beruhigenden 22:7-Pausenstand in die Kabine.

In Hälfte zwei das gleiche Bild. Der TV Brühl spielte mit den gleichen Fehlern wie in der ersten Halbzeit. Brühl versuchte zwar die Blamage irgendwie zu vermindern, jedoch mit wenig Erfolg. So zog die TG weiter davon (26:11, 33:15), bis hin zum 39:20-Endstand.

Im nächsten Heimspiel gegen den TV Oberflockenbach muss der TV Brühl unbedingt gewinnen, um das Ziel Klassenerhalt nicht aus den Augen zu verlieren.

TV Brühl: Faulhaber, Helinski; Klamm, Göck (1), Hoff, Dederichs (5), Schlupp (1), Halli (1), D. Schäfer (9/5), Fuladdjusch (3), Nachtigall, Langer, Bock,

ako

Handball Kreisliga:

TV Brühl – TV Edingen 23:28 (12:12)

Im ersten Spiel des neuen Jahres war der Tabellenvierte aus Edingen Gast des TV Brühl. Wie auch schon in der Hinrunde wurde der Kader personell ziemlich durcheinander gebracht. So fehlten Torwart Robin Faulhaber (Krankheit), Tobias Kinkel (Meniskusriss), Marcus Hoff (Krankheit) und Richard Klamm (Urlaub).

Glücklicherweise war Christian Langer wieder einsatzbereit. Dazu gesellten sich Patrick Halli von der 1b und Torwart Dennis Mann von der eigenen A-Jugend.

Das Spiel war von Anfang an sehr kämpferisch und die beiden Abwehrreihen beherrschten das Spiel. Edingen konnte sich schnell mit 2:5 absetzen. Die Brühler ließen sich jedoch nicht beeindrucken und kämpften sich langsam aber sicher wieder heran (4:6; 6:7). Den erstmaligen Ausgleich erzielte der TVB beim 8:8. Durch einige Leichtsinnsfehler und konstante Abwehrreihen auf beiden Seiten ging es mit einem torarmen 12:12 in die Pause.

Die zweite Hälfte begann mit der Manndeckung gegen Dennis Schäfer. Den ersten Aufreger gab es in der 34. Minute. Nach einem unabsichtlichen Abwehrversuch von Daniel Göck, der seinen Gegner im Gesicht traf, sah er die direkte rote Karte. Das Spiel stand lange 13:13, bis sich der TV Edingen erstmals wieder mit 13:15 absetzte. Den nächsten Aufreger gab es in der 45. Minute. Nach einem nicht geahnten Foul von Dennis Schäfer an einem Edinger Spieler, kam es zu einem Handgemenge und der gegnerische Spieler bekam dafür die direkte rote Karte. Bedingt durch weitere technische Unzulänglichkeiten des TV Brühl behauptete der TV Edingen seine Führung (19:22) weiter. Auch eine Auszeit von Trainer Hans Peter Östringer half nichts mehr. Brühl verlor das Spiel etwas zu deutlich mit 23:28, obwohl der TVB bis zur letzten Minute kämpfte.

Am 24. Januar findet das nächste Spiel auswärts bei der TG Laudenbach statt.

TV Brühl: Helinski, Mann; Misetic (1), Göck (1), Dederichs (2), Schlupp (1), Halli, Schäfer (9/2), Fuladdjusch (5), Langer (4), Bock, Pfeifer.

Wandergruppe Dicker Zeh

Monatswanderungen

Im Februar findet keine Wanderung statt. Im März haben wir folgende Termine:

Sonntag 07. März, Sonntag 28. März

U. Calero



Abt. Boule

Trainingszeiten

Trainiert wird bei uns auch in der kalten Jahreszeit.

Mittwochs ab 16.00 Uhr, samstags ab 14.00 Uhr

Wiesenplätzweg 2, 68782 Brühl (auf dem Trainingsgelände hinter dem Clubhaus).

Freunde des Boulesports sind jederzeit herzlich eingeladen mitzuspielen.

(sk)



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Leichtathletik

Wir suchen Verstärkung

In der Kindergruppe der Leichtathletikabteilung treffen sich derzeit regelmäßig 40 Kinder, bei den Jugendlichen sind 20 Athleten aktiv.

Damit den Kindern und Jugendlichen der Sport weiterhin Spaß macht, sucht die Abteilung zur weiteren Verstärkung ehrenamtliche Trainer und Betreuer, die vielleicht schon Erfahrung im Umgang mit Kindern, aber vor allem Interesse am Sport haben.

Der Zeitaufwand ist überschaubar: im Winter einmal pro Woche, im Sommer zweimal. Um die Einarbeitung kümmern sich die „Alten Hasen“.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Dominic Scherer unter Tel. 06202/5778220 (E-Mail: dominic.scherer@sv-rohrhof.de) oder sprechen Sie die Trainerinnen oder Trainer an.

Die Kinder treffen sich zurzeit zum Wintertraining jeden Freitag um 18:00 Uhr, die Jugendlichen montags um 18:00 Uhr und freitags um 16:30 Uhr (jeweils in der Sporthalle der Schillerschule). Mitmachen lohnt sich, es macht Spaß!

Obst- und Gartenbauverein Brühl



Winterschnitt an Obstbäumen

Auch in diesem Jahr bietet Ihnen der Obst- und Gartenbauverein Brühl einen Schnittkurs an Obstbäumen und Beerensträuchern an. Zum theoretischen Teil finden wir uns am Freitag, den 5. Februar 2010 um 19.00 Uhr in der Aula der Jahnschule Brühl, Kirchenstraße 21, ein. Für den praktischen Teil treffen wir uns am Samstag, den 06. Februar 2010 um 10.00 Uhr, vor der Gärtnerei Brunner in der Hauptstraße. Der Referent für beide Veranstaltungen ist unser Vorstandsmitglied Dipl.-Ing. Uwe Brunner.

Auf rege Teilnahme beider Kurse freut sich die Vorstandschaft. Die Teilnahme ist kostenlos.
E.H.

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.



Jahreshauptversammlung und Ehrungen beim VdH Rohrhof

Am vergangenen Sonntag trafen sich die Mitglieder des Vereins der Hundefreunde Rohrhof in ihrem Vereinsheim zur Jahreshauptversammlung. Neben den üblichen Geschäfts- und Kassenberichten über das abgelaufene Vereinsjahr hatte sich der Verein für dieses Jahr vorgenommen, langjährige Vereinsmitglieder zu ehren. Aber der Reihe nach ...

Kurz nach 15 Uhr eröffnete der erste Vereinsvorsitzende Frank Henk die Versammlung, zu der 37 der 192 Mitglieder erschienen sind. Damit lag die Beteiligung zwar im Schnitt der letzten Jahre aber in Anbetracht der anstehenden Ehrungen hatten die Verantwortlichen des Vereins doch ein paar mehr Mitglieder im Vereinsheim erwartet. In seinem Geschäftsbericht gab Frank Henk einen Überblick über die Vereinsaktivitäten im abgelaufenen Jahr. Es war schon erstaunlich zu hören, wieviele Veranstaltungen im Laufe eines Jahres von den fleißigen Helferinnen und Helfern erfolgreich über die Bühne gebracht wurden. Und auch im sportlichen Bereich konnte der Verein wieder hervorragende Ergebnisse vorweisen. Sowohl bei vereinsinternen als auch bei übergreifenden Wettkämpfen waren die Sportlerinnen und Sportler des VdH Rohrhof erfolgreich.

Ganz besonders erwähnte Frank Henk auch die umfangreichen Renovierungsarbeiten am Vereinsheim und Übungsgelände, die von zahlreichen Helfern in unermüdlichem Einsatz erbracht wurden. Als Dank gab es dafür Ende des Jahres 2009 ein Helferfest, das bei allen Beteiligten sicherlich in guter Erinnerung bleiben wird. Henk schloss seinen Bericht mit einem Dank an alle Helferinnen und Helfer, Trainer und Vorstandsmitglieder für die erbrachte Arbeit. Er betonte auch, dass dies alles nur durch zahlreiche Spenden, die von der Kuchen- über die Sach- bis hin zur Geldspende reichte, möglich gemacht werden konnte.

Im Kassenbericht konnte der zweite Vorsitzende Jochen Appel berichten, dass trotz enormer Ausgaben für die Renovierung ein kleiner Überschuss erwirtschaftet werden konnte. Dieser wird auch nötig sein, um in diesem Jahr die Übungsplatzanlage neu herzurichten, um weiterhin einen sicheren Übungsbetrieb gewährleisten zu können. Abschließend berichtete Doris Eltgen-Angeli über die Kassenprüfung und beantragte die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig angenommen wurde.

Da im Laufe des Jahres 2009 die gewählte Schatzmeisterin von ihrem Amt zurückgetreten ist, war es notwendig dieses Amt neu zu besetzen. In einer Nachwahl wurde Beatrice Peste einstimmig von der Versammlung als Schatzmeisterin gewählt.

Zu den angekündigten Ehrungen für langjährige Vereins- und Verbandszugehörigkeit wurden insgesamt 28 Mitglieder eingela-

den. Leider fanden nur sechs von ihnen den Weg ins Vereinsheim. Eine insgesamt sehr enttäuschende Beteiligung. So konnte Frank Henk für mehr als zehn Jahre Zugehörigkeit Sarah Zirnstein die swhv-Urkunde und -Ehrennadel überreichen. Für mehr als 20 Jahre erhielt Alfred Pogadl, für mehr als 25 Jahre Petra Liehr, Nadja Zielke und Stefan Walter Urkunde und -Ehrennadel. Brunhilde und Dietmar von der Werth sind seit nunmehr über 40 Jahren dem Verein treu. Für mehr als 50 Jahre Mitgliedschaft wurden drei verbliebene Gründungsmitglieder eingeladen. Albert Ratzek hatte sich entschuldigt, Walter Nagel und Vlady Sykora konnten leider ebenfalls nicht teilnehmen.

Frank Henk schloss nach knapp zwei Stunden die Versammlung und musste eine ganze Reihe von Urkunden und Ehrennadeln wieder mit nach Hause nehmen. Die nicht erschienen Mitglieder werden die Urkunden und Nadeln dann auf anderem Weg erhalten.
swa



F. Henk, D. u. B. v.d.Werth, S. Walter, S. Zirnstein, N. Zielke, P. Liehr, A. Pogadl

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Brühl/Baden



Jahreshauptversammlung vom 22.01.2010

Am 22.01.2010 fand die Jahreshauptversammlung des Schäferhundevereins Brühl im Vereinsheim statt, zu der die Vorstandschaft zahlreiche Mitglieder begrüßen konnte. Neben dem Rückblick in das vergangene Jahr, sowie einem Ausblick in das vor uns liegende Jahr, standen selbstverständlich auch die alljährlichen Formalitäten, wie Berichte der einzelnen Funktionäre, auf der Besprechungsliste. Diese konnten zügig durchgearbeitet und die gesamte Vorstandschaft entlastet werden. Im Folgenden stand der nächste Tagesordnungspunkt „Neuwahl der Vorstandschaft“ an. Hier tauschten der erste und zweite Vorsitzende ihre Posten, so dass sich der Vorstand des Schäferhundevereins Brühl für 2010 und 2011 wie folgt zusammensetzt:

Matthias Rinderknecht - 1. Vorsitzender, Jürgen Gieße - 2. Vorsitzender, Claudia Walter - Kassenwart, Christiane Keiber - Übungsleiterin, Antonio Mateo - Zuchtwart, Heiko Emmrich - Schriftführer, Markus Kloiber - 1. Beisitzer

Formuliertes Ziel der Vorstandschaft bleibt die Erhaltung und Förderung des Hundesports und ganz besonders des Schutzhundesports in der Gemeinde. Jeder Hundebesitzer sollte dafür Sorge tragen, dass sein Hund mindestens die Begleithundeprüfung absolviert und damit zu einem angenehmen und gerngesehenen Mitglied der Gesellschaft wird. Interessierte können sich während den Trainingszeiten gerne selbst ein Bild von diesem interessanten Sport machen. Die Trainingszeiten lauten wie folgt:

Dienstag - ab 18.00 Uhr

Donnerstag - ab 18.00 Uhr

Samstag - ab 15.30 Uhr

Entgegen der weitläufig verbreiteten Meinung werden auch andere Hunderassen in unserem Verein akzeptiert. Zu guter Letzt wünscht die Vorstandschaft allen Mitgliedern und befreundeten Hundesportlern eine erfolgreiche Sportsaison und viel Spaß mit den Vierbeinern!

Aquarienf Freunde Brühl 1978 e.V.



**Aquarienf Freunde
Brühl 1978 e.V.**

auch im Internet : aquarienf Freunde-bruehl.de




laden ein:

Ausstellung Zierfischbörse

Samstag, 6.02.10 10 - 15 Uhr

**Ormessonstraße 7
Pavillonkeller der Schillerschule**




**Im Angebot:
u.a. Lebendgebährende,
Cichliden, Salmler
Wasserpflanzen**

für Essen und Trinken ist gesorgt

Info :
Thomas Czerwinski 0179 - 3226214



Angelsportverein 1946
Rohrhof e.V.**Achtung - Arbeitseinsatz fällt aus**

Bedingt durch die momentane Witterung muss der für Samstag, den 30. Januar 2010, anberaumte Arbeitseinsatz abgesagt werden. Um Beachtung wird gebeten.

**Generalversammlung der ASVler verlief positiv
Einige Veränderungen in der Vorstandsschaft**

Die Generalversammlung des ASV fand am vergangenen Samstag in der Sporthalle des SV Rohrhof statt, zu der sich laut Anwesenheitsliste immerhin 48 Sportfreunde eingefunden hatten. Im Vergleich zur Gesamtmitgliederzahl ein kleiner Prozentsatz, einige der aktiven Angler zeigen einfach Desinteresse am allgemeinen Vereinsgeschehen.

In seiner Funktion als 1. Vorsitzender begrüßte Uwe Kanehl die Anwesenden recht herzlich und wünschte allen Mitgliedern, die er bisher noch nicht getroffen hatte, ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2010. Leider musste der Verein im letzten Jahr von den Mitgliedern Hans-Peter Langlotz und Erich Weinert Abschied nehmen, zum Gedenken an die Verstorbenen erhoben sich die Anwesenden von den Plätzen.

Die zahlreichen Tagesordnungspunkte für diesen Abend wurden vorgelesen und Kanehl stellte die satzungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung fest. Nachdem Werner Griesbaum sein umfangreiches Protokoll von der letztjährigen Generalversammlung vorgelesen hatte, gab Uwe Kanehl seinen Jahresbericht ab. Er begann mit dem Verlesen der zahlreich einge-

gangenen Weihnachts- und Neujahrsgrüße und er stellte 6 Neumitglieder vor, die an diesem Abend in den Verein eingetreten sind. Dieser Zuwachs gibt Hinweise auf eine positive Vereinsentwicklung. Kernpunkt der Aktivitäten ist nach wie vor das Fischerfest, das auch im Jahr 2009 erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Bis auf den verregneten Freitag war das Festzelt gut besucht.

Der Erlös der Tombola in Höhe von 2000.-- Euro wurde Ende letzten Jahres der „Frauenselbsthilfe nach Krebs“ ausgehändigt, die sich über das Zusatzgeld sehr freuten. Kanehl bedankte sich bei den zahlreichen Firmen für die Sachspenden, bei den Loskäufern und auch bei den Losverkäuferinnen. Seit 1993 führt der ASV diese Tombola durch und über diese Jahre hinweg konnten für soziale Zwecke weit über 30.000.- € zur Verfügung gestellt werden. Schleppend verliefen die Standbesetzungen beim Fischerfest und die Beteiligung beim Abbau des Zeltes war äußerst dürftig. Ein Zustand, der nach Besserung ruft. Angesprochen wurde das durchgeführte Helferfest vor der Vereinshütte, das von der Besucherzahl her immer rückläufiger verläuft. Grund dafür wird in der schlechten und nasskalten Septembeerwitterung gesehen. Angesprochen wurden von Uwe Kanehl die abgelaufenen Arbeiten rund um die Fischerhütte und um den Angelsee. Mit großem Einsatz erfolgte die Installation von Frischwasser in der Vereinshütte und der Anschluss an die Kanalisation. Persönlicher Dank ging im Rahmen dieses Projektes an Klaus Rösch sowie an weitere Mitarbeiter. Weiter wurden die Toiletten und Rohrleitungen erneuert, eine Generalreinigung der Vereinshütte steht noch bevor. Besonderen Dank erhielt Reinhold Knieling, der über Jahrzehnte hinweg als Hüttenwart für Sauberkeit und Ordnung gesorgt hat und der sein Amt aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr weiterführen kann.

Volle Erfolge wurden mit dem Kameradschaftsfischen, dem Sommernachtsfest, dem Straßenfest und beim Familienabend erzielt, Letzterer gefiel u.a. erneut durch das Auftreten der Frauengruppe. Seinen umfangreichen Jahresbericht beendete Uwe Kanehl mit einem Dank für die erbrachte Zusammenarbeit, er bedankte sich für die Aufmerksamkeit und wünschte den Mitgliedern ein erfolgreiches Angeljahr 2010.

Es folgten die Tätigkeitsberichte der einzelnen Fachwarte, die jeweils zu ihrem Fachgebiet Einzelheiten bekannt gaben. Zusammengefasst eine Vielzahl von Ergebnissen, deren Nennung an dieser Stelle den Rahmen des Artikels sprengen würde. Moniert wurde teilweise das Ausfüllen der Fanglisten. Für den Flußbarsch wurde für unseren See ein Schonmaß von 15 cm vereinbart.

Die Kassenrevisoren Dr. Adalbert Nessel und Elke Bleß überprüften die Kassenbücher und Elke Bleß bescheinigte dem Kassierer Claudio Del Mul eine saubere und korrekte Buchführung. Auf Antrag wurde der Kassierer und die gesamte Vorstandsschaft einstimmig entlastet. Anschließend wurden Dr. Adelbart Nessel, Bernd Grieger und Winfried Geier in den Wahlausschuss berufen, wobei Letzterer die Wahl der engeren Vorstandsschaft leitete. Dazu gehören weiterhin Uwe Kanehl als 1. Vorsitzender. Da der bisherige 2. Vorsitzende Peter Bleß sein Amt nicht mehr weiterführen konnte, wurde Klaus Rösch als sein Vertreter gewählt. Keine Änderungen gab es beim Kassierer Claudio Del Mul zusammen mit Buchhalter Anton Markmann und dem Schriftführer Werner Griesbaum. Die Wahl der erweiterten Vorstandsschaft brachte folgendes Ergebnis:
Sportwarte:

Udo Sammer und Matthias Bleß, Jugendwart: Jan Dorotik, Gewässerwarte: Erwin Ulbrich und Martin Boschert,
Hüttenwarte: Robert Burgatt und Konrad Friebe,
Vergnügungswarte: Bernd Grieger, Siegfried Lemmert und Michael Krause,

Kassenrevisoren: Dr. Adalbert Nessel und Elke Bleß, Beisitzer: Heinz Welter, Horst Becker, Winfried Geier, Chantal Lemmert, Rudi und Peter Bleß,
Aktivengruppenleiter: Matthias Bleß.

Zur Abstimmung kamen dann Anträge, die innerhalb der Versammlung zu entscheiden waren.

Mehrheitlich beschlossen wurde:

- a) Auch im Jahr 2010 ein Fischerfest durchzuführen,
- b) Einen Fischbesatz in Höhe zwischen 4000.- und 4500.- € vorzunehmen,
- c) Im Jahr 2010 Forellen einzusetzen und
- d) Das Königsangeln am Vormittag des 21. August 2010 durchzuführen.

Unter dem Punkt Verschiedenes wies Uwe Kanehl auf die kommenden Arbeitseinsätze und auf den Zeltabbau hin und bat um rege Beteiligung. Teilnehmer für das kommende Anangeln konnten sich bei den Sportwarten melden. Weiterhin gab Anton Markmann Einzelheiten über die geplante Fusion der bisherigen 4 Einzelverbände zu einem Gesamtverband bekannt. Abschluss der fast dreistündigen Generalversammlung war dann die Ausgabe der bestellten Angelkarten durch unseren Fischwas-serverwalter Berthold Kunzmann.

Arbeitseinsätze im Monat Februar

Am Samstag, den 13.02.2010 und am Samstag, den 27.02.2010, jeweils um 08.30 Uhr, finden an der Fischerhütte und rund um den Naturlehrpfad jeweils weitere Arbeitseinsätze statt, zu denen Arbeitswillige herzlich eingeladen sind. Es gilt, das gesteckte Arbeitspensum zu vollenden, wobei es wieder vorrangig um Schneid- und Aufräumarbeiten geht. Bitte Handschuhe nicht vergessen und geeignete Werkzeuge mitbringen. Für ein stärkendes Vesper wird gesorgt!

Gbm.-

Was sonst noch interessiert



100 Jahre Landesverband Badische Heimat

25 Jahre Bezirk Schwetzingen

In diesen Tagen macht bereits der Landesverband mit einer Wanderausstellung im Palais Hirsch auf sein 100-jähriges Jubiläum aufmerksam. In der Präsentation wird die Vereinsgeschichte bedeutenden Ereignissen der Landesgeschichte gegenübergestellt. Die Ausstellung ist noch bis zum 7.2.10 samstags und sonntags jeweils von 11 Uhr bis 16 Uhr geöffnet.

Aber auch der Bezirk Schwetzingen hat ein kleines Jubiläum zu feiern, er darf auf 25 Jahre seines Bestehens zurückblicken. Aus diesem Anlass haben Karl Fichtner und Andreas Moosbrugger diese Zeit aktiv erlebter Heimatgeschichte in einem Lichtbildvortrag dokumentiert. Im Mittelpunkt ihres Vortrages stehen natürlich die archäologischen Ausgrabungen sowie die Erinnerungen an zahlreiche Tages- und Mehrtagefahrten. Im Anschluss an den Vortrag laden Kaffee und Kuchen zu einem geselligen Beisammensein ein.

Die Veranstaltung beginnt am Sonntag, den 31. Januar um 15.00 Uhr im Palais Hirsch.

Der Eintritt ist frei.

BR

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe

Die Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen lädt ein zum nächsten Treffen am 03.02.2010 von 16.00 bis 17.30 Uhr in den bekannten Räumen des Altenpflegeheimes am Krankenhaus Schwetzingen.

Zu dieser Veranstaltung lädt die Selbsthilfegruppe alle von einem Schlaganfall Betroffenen und deren Angehörige in Schwetzingen sowie der Umgebung ein. Weitere Informationen unter der Telefonnummer 06202/924422

Selbsthilfegruppe für Histaminintoleranz/ Nahrungsmittelunverträglichkeit

Haben Sie nach den Mahlzeiten unangenehme Beschwerden wie Blähungen, Durchfall, Übelkeit, Kopfschmerzen, Atembeschwerden oder eine laufende Nase? Die Ursache kann eine Unverträglichkeit von Histamin sein. Das vom Körper selbst gebildete Histamin kommt in fast allen Lebensmitteln vor. Bei Histaminintoleranz kann der Körper das überschüssige Histamin nicht mehr abbauen; es kommt zu diesen Beschwerden. Daher sind histaminreiche Nahrungsmittel wie z.B. Salami, Rotwein, Käse, Tomaten und Erdbeeren zu meiden.

Interessierte, die sich in einer Selbsthilfegruppe zum Thema austauschen wollen, melden sich gern im Heidelberger Selbsthilfebüro, Alte Eppelheimer Str. 38, 69115 Heidelberg, Tel. 06221/1842 90 oder per E-Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de

Selbsthilfegruppe Diabetes Schwetzingen

Die Selbsthilfegruppe Diabetes trifft sich am Mittwoch, 3. Februar um 19.00 im Kreis Krankenhaus Schwetzingen. Prof. Dr. Daniel Rost vom Kreis Krankenhaus spricht zum Thema „Das Gallenleiden des Diabetikers“. Der Eintritt ist frei.

Der nächste Diabetikerstammtisch ist am Mittwoch, 17. Februar ab 16.30 Uhr im Gasthaus „Zum Storchen“ in Schwetzingen. Zu beiden Veranstaltungen lädt die Selbsthilfegruppe alle Diabetiker mit ihren Partnern aus Schwetzingen und der Umgebung ein.

Infos unter Telefon 06205/33154 oder www.dieter-feiler.de.tl.

Alleinerziehenden-Treffen

Das nächste Treffen findet am 30. Januar von 15-17 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Brühl in der Hockenheimer Str. 3 statt. Dort können wir bei einem gemütlichen Kaffeeklatsch Informationen austauschen, uns „gegenseitig helfen und Tipps geben“ und auch Treffen in Parks, etc. organisieren.

Zu meiner Person: Ich bin seit 2002 alleinerziehende Mutter einer 7-jährigen Tochter. Ich würde mich sehr freuen, Sie kennenlernen zu dürfen und bitte um vorherige Anmeldung per 0176/83293790 oder per mirjamehler@gmx.net.

Ihre Mirjam Ehler

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003 - 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Schreibtisch, nussbaumfarbig mit dunklen Stahlfüßen u. 4 Schubladen; 120 x 80 cm
1 Schreibmaschinentisch nussbaumfarbig mit dunklen Stahlfüßen u. 4 Schubladen, 115 x 55 cm
1 Schlafsofa, wie neu

Tel. 71939
Tel. 8594634

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 31.01.2010

17.30 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema „Nimm dir Zeit, über geistige Dinge nachzusinnen“
18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. November: „Uns als Gottes Diener durch gute Umgangsformen auszeichnen“ gestützt auf Epheser 5:1.

Donnerstag, 04.02.2010

19.00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 16 aus dem Buch „Bewahrt euch in Gottes Liebe“ besprochen: „Halte dem Teufel und seinen Machenschaften stand“ (Spiritistische Praktiken: ein Verrat an Jehova /Vorsicht, Satan ist hinterhältig!).
19.30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Richter 8-10 werden unter anderem die Themen behandelt: „Erleiden die Bösen eine ewige Strafe?“ und „Warum ist es nützlich, die Wahrheit über den Tod zu kennen?“.